

schützen revue

SCHÜTZENVEREIN ZU RHEDA E.V. VON 1833



Herzlich willkommen

Wir feiern das
172. Schützenfest
VOM 10. BIS 12. JUNI 2005

König Holger I. Tuttas und Königin Sabine II. Südhaus

GRUSSWORT DES 1. VORSITZENDEN



Clemens Tönnies
- 1. Vorsitzender -

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Schützinnen und Schützen,*

hiermit möchte ich Sie, auch im Namen der amtierenden Majestäten und des Thronerbes, ganz herzlich zu unserem diesjährigen Schützenfest einladen.

Traditionell am zweiten Wochenende im Juni feiern wir im großen Festzelt auf dem Werlplatz und auch der Biergarten und die Terrasse des Werlkönigs laden zum Verweilen ein. Zur musikalischen Unterstützung werden einmal mehr die großartigen Emsperlen aufspielen.

Rund um die Schießwettbewerbe ist ein attraktives Rahmenprogramm organisiert. Für die Allerjüngsten am Sonntag-nachmittag wieder die beliebte Kinderbelustigung und auch sonst werden bunte Buden, Stände und Fahrgeschäfte

auf dem Festgelände für gute Unterhaltung und das leibliche Wohl sorgen.

Das Anschreiben findet am Sonntag, den 5. Juni im Werlkönig statt und wird mit dem Sternmarsch, musikalisch unterstützt von Jörg Heitmann, ausklingen.

Wir wollen Tradition und Lebensfreude zum Ausdruck bringen und deutlich zeigen, daß der Sinn des Schützenwesens und der Geselligkeit auch in der heutigen Zeit nicht an Bedeutung verloren hat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



DAS KÖNIGSPAAR 2004/2005



Sabine II. Südhaus und Holger I. Tuttas



Die Throngesellschaft 2004/2005

König Holger I. Tuttas und Königin Sabine II. Südhaus
Thronpaare: Jörg Johanndrees und Melanie Bocks, Torsten Hoffmann und Andrea Franke, Marcel Holtkamp und Katja Grba (Denise Schalle) sowie Oliver Tuttas und Susanne Holtkamp (jetzt Tuttas) mit den Thronoffizieren Elke Schmidt und Burkhard Sanner.



Es kann nur einen geben...

Alles begann im wahrsten Sinne des Wortes brüderlich, gemeint sind natürlich alle Schützenschwestern und –brüder – auch die, die nicht zum Schuss kamen. Und es endete wie es begann, na, brüderlich natürlich!

Zur Erinnerung: Holger und Oliver Tuttas schossen sich, eineinhalb Stunden bis ins Stechen mit bekanntem Ausgang. Es konnte ja nur einen geben: Unseren König Holger Tuttas!

Als der Königsschuss gefallen war jubelte das Schützenvolk. Es wurde jetzt richtig wild... denn „Die Wilden“ trugen ihren König ins Zelt! In der Thronbesprechung unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Clemens Tönnies wurde es offiziell: „Holger Tuttas ist neuer Stadtschützenkönig! Horrido!“

Holger, jetzt Majestät, wählte Sabine Südhaus zu seiner Königin. Die Thronpaare: Jörg Johanndrees und Melanie Bocks, Torsten Hoffmann und Andrea Franke, Marcel Holtkamp und Katja Grba (Denise Schalle) sowie Oliver Tuttas und Susanne Holtkamp (jetzt Tuttas). Mit den Thronoffizieren Elke Schmidt und Burkhard Sanner. Die Königs- und Königingruppen: „Die Wilden“, „Chapeau Claque“, „Kaliber 96“, „Millennium“. Jetzt konnte es richtig losgehen – und das natürlich konsequent, so wie es nicht anders möglich ist bei diesem Thron. Versuche von Elke und Burkhard, den beiden Thronoffizieren, alle Zusammenkünfte und Feiern sowie offiziellen und inoffiziellen Veranstaltungen hier zu erwähnen konnten bei der Fülle nur scheitern. Trotzdem hier der Versuch, einen kleinen Einblick in ein wunderbares Thronjahr zu schenken!

Es war fast wie die „Unendliche Geschichte“. Aber wie wir ja alle wissen, ist alles endlich, wenn auch noch keiner über die „Zukunft ohne Thron“ nachdenkt. Der Thron mit Offizieren und alle Schützen wünschen euch zum Schützenfest 2005 und dem folgenden Jahr eine super tolle Zeit – nicht ohne uns bei euch für das schöne Schützenjahr zu bedanken. Eure guten Wünsche gelten auch für den nächsten Thron sowie allen Schützenschwestern und –brüdern.



Schützenfest in Wiedenbrück: „Die Raupe gehört uns! Drei Mal vor und zwei Mal zurück!“



Lenzinghausen: „Feiern ohne Ende!“



Erbsensuppenessen: Mit Nachbarschaftshilfe für einen Thronoffizier!



Altstadtfest unter Freunden: der Thron war dabei



Rosenmontag: „Wir sind kein Bauernbrot – Freundschaft und kein Ende!“



Der Winterball mit Pfefferpotthastessen: „Und kein Tisch blieb unberührt, die Erde hat uns wieder!“



Der Thronausflug nach Pelzerhaken: Das war wie Feuerzangenbowle mit Zukunft, Rettungsversuche waren nicht erforderlich!



Vereinsausflug: Die „Fahrt ins Ungewisse!“, aber keiner war allein!



Beim Schützenfest der Bauern: „So weit die Füße tragen!“ Kein Problem mit einem zweiten Paar Schuhe



Und dann war da noch das Königs- und Königinnenpokalschießen. Bei lecker Kaffee und Kuchen holte „das Biest“ Oliver Tuttas den Pokal der Biesterfelder.

SIVAplan

LAGERTECHNIK • FÖRDERTECHNIK • STEUERUNGSSYSTEME • RECHNERSYSTEME



Die gekrönten Häupter des Vereins



Die Majestäten 1846 - 1935

1846 August Bonne
1853 Friedrich Küpper
1873 Johannes Badde
1874 Gottfried Heißmann
1876 Eduard Wistinghausen
1877 Hermann Kreutzkamp
1878 Wilhelm Bonne
1879 Friedrich Strothmann
1881 G. Venherm
1884 H. Weie
1885 Hermann Austermann
1886 Wilhelm Breitlauch
1887 Heinrich Strothmann
1889 Ernst Löhre
1890 Johannes Badde
1891 Ludwig Menke
1892 Heinrich Beermann

1893 Friedrich Peters
1894 Dietrich Hurlbrink
1895 Wienhold Wiegmann
1896 Wilhelm Ummelmann
1897 Wilhelm Fischer
1898 Karl Hark
1900 Adolf Hagedorn
1901 Heinrich Künne
1902 Josef Hagedorn
1903 Heinrich Kuhlmann
1904 Fritz Berlage
1905 Johannes Badde
1906 Heinrich Poppenburg
1907 Heinrich Brand
1908 Wilhelm Stuchtey
1909 August Beermann
1910 Karl Hagedorn

1911 Bernhard Nethe
1912 Adolf Schulze
1913 Fritz Hurlbrink
1914 August Bucker
1924 Karl Webe
1925 Jakob Windmüller
1926 Ernst Westphal
1927 Fritz Engau
1928 Emil Bosshoff
1929 Wilhelm Neuhaus
1930 Gerhard Niestadtötter
1931 Karl Breitlauch
1933 August Meyer
1934 Hermann Johannndrees
1935 Bernhard Ackfeld

Rund ums Schützenfest



„...ich kann's nicht mehr hören.“



„Ein Prösterchen auf den neuen Thron!“



„Muss das mit den Nadeln sein?“



Das sind nicht die Drei von der Tankstelle!



Drei auf einen Streich: Stadtschützen, Bauerschützen und Altstädter



Beim Kränzen der Kutschen: „Marta, wie viele Bändchen müssen wir denn noch machen?“



Beim Vogelschießen: „Wir haben alles im Griff!“



Der König von Mallorca in Rheda



Clemens: „Ein Königreich für ein Bier!“
Detlef: „Mensch hab' ich einen Durst!“



Die gekrönten Häupter des Vereins



Die Königspaare 1936 - 2004

1936/37	Niggas, Heinrich - Oberbrodhage, Helene	1960/61	Mingers, Aloys - Hagemeier, Margret	1975/76	Schnusenberg, Josef - Landwehr, Hannelore	1990/91	Berg, Klaus - Strenger-Rüping, Claudia
1937/38	Disselkamp, Tonius - Dreier, Mia	1961/62	Börger, Bernhard - Niggas, Gisela	1976/77	Schmidtman, Friedhelm - Pohlmann, Karin	1991/92	Pagenkemper, Werner - Schweter, Britta
1938/39	Hüllbrock, Heinrich - Hagedorn, Hanna	1962/63	Heesing, Ludwig - Großelohmann, Anni	1977/78	Kortlücke, Morten - Ratzke, Brigitte	1992/93	Wenningkamp, H.-Herbert - Fechner, Edeltraud
1939/49	Reckhaus, Bernhard - Flamme Gertrud	1963/64	Hövelmann, Hanno - Bücker Gaby	1978/79	Eickhoff, Alfred - Husmann, Brigitte	1993/94	Wolf, Georg - Börger, Luzi
1949/50	Beckord, Fritz - Berens, Luise	1964/65	Ummelmann, Willy - Klindt, Marianne	1979/80	Strenger, Friedhelm - Nahrman, Elisabeth	1994/95	Bocks, Barbara - Bocks, Ewald
1950/51	Thormann, Gustav - Hurlbrink, Ruth	1965/66	Wixforth, Rudolf - Heesing, Waltraud	1980/81	Faulhaber, Erich - Roggenkamp, Dagmar	1995/96	Weber, Norbert - Niermann, Giesela
1951/52	Hagemeier, Peter - Pokorra, Paula	1966/67	Kreienberg, Karl-Heinz - Gesing, Nanni	1981/82	Brüggemann, Jürgen - Dreisvogt, Elke	1996/97	Overkott, Hubert - Jurek, Brigitte
1952/53	Dahm, Heinrich - Cichos, Anne	1967/68	Limper, Hanswalter - Grass, Gerti	1982/83	Niemann, Heinz - Milchers, Anni	1997/98	Kleineheismann, Hans - Gawlik, Andrea
1953/54	Verhorst, Friedrich - Dargel, Gerda	1968/69	Kleinert, Franz - Dawid, Uschi	1983/84	Nordemann, Anton - Beckstedt, Annelore	1998/99	Poppek, Karl-Heinz - Lemke, Christel
1954/55	Dr. Stuckenberg, Ernst - Disselkamp, Else	1969/70	Hohn, Helmut - Strothmann, Liesel	1984/85	Klausing, Franz - Wolf, Christel	1999/00	Wolf, Georg - Wolf, Christel
1955/56	Vogt, Aloys - Hagedorn, Lilo	1970/71	Westermann, Willy - Wessel, Margret	1985/86	Meißner, Helmut - Faulhaber, Ingrid	2000/01	Tubes, Carsten - Milchers, Gabriele
1956/57	Asthoff, Heino - Schoenekaes, Anna	1971/72	Mertens, Hermann - Reuter, Hildegard	1986/87	Sallubier, Franz - Herrmann, Annette	2001/02	Schmidt, Peter - Schmidt, Elke
1957/58	Milchers, Willi - Weltermann, Toni	1972/73	Adam, Jürgen - Wölbracht, Helga	1987/88	Hemmer, Klaus - Bressel, Giesela	2002/ 03	Noack, Jens Noack, Sabine
1958/59	Düppmann, Julius - Strothmann, Ilse	1973/74	Haverkamp, Wilhelm - Westermann, Anneliese	1988/89	Lange, Peter - Brinkmann, Karin	2003/ 04	Rüping, Klaus-Ulrich Hellweg, Gabi
1959/60	Hagedorn, Günter - Niestadtötter, Gerdi	1974/75	Reher, Heinz - Börger, Hedi	1989/90	Linnhoff, Karl-Heinz - Fechtelhoff, Renate	2004/ 05	Tuttas, Holger Südhaus, Sabine
						2005/ 06	???

Jubiläums-Königspaare 2005



10 Jahre
Norbert Weber und Gisela Niermann



25 Jahre
Erich Faulhaber und Dagmar Roggenkamp



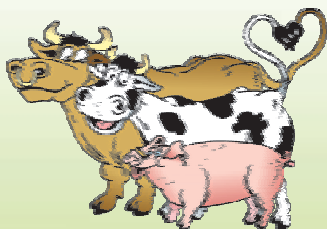
40 Jahre
Rudolf Wixforth und Waltraud Heesing



50 Jahre
Aloys Vogt und Lilo Hagedorn

Horrido!

*Wir wünschen ein
tolles Schützenfest 2005!*



TÖNNIESFLEISCH
...worauf du dich verlassen kannst

In der Mark 2 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon 0 52 42 / 9 61 - 0 • Telefax 0 52 42 / 9 61 - 115



1949 Grund, Emil	1964 Heising, Werner	1979 Themann, Karl	1994 Jesse, Ralf
1950 Bongarz	1965 Pohlmann, Willi	1980 Pagenkemper, Werner	1995 Neumann, Richard
1951 Grundkötter, Willi	1966 Wagner, Wilfried	1981 Eggert, Manfred	1996 Bergers, Jan Patrick
1952 Hurlbrink, Rolf	1967 Garthoff, Dieter	1982 Mertens, Andreas	1997 Ohlbrock, Karl-Heinz
1953 Kelp, Lothar	1968 Berglar, Wilfried	1983 Noltenhans, Heinz	1998 Hecker, Willi
1954 Herm, Willi	1969 Niemann, Heinz	1984 Hurlbrink, Dirk	1999 Eschke, Detlef
1955 Hüllbrock, Friedel	1970 Themann, Karl	1985 Linnemann, Wilfried	2000 Bocks, Ewald
1956 Büsse, Bernhard	1971 Herbert, Werner	1986 Neumann, Richard	2001 Neumann, Christian
1957 Vogelsänger, Willi	1972 Nagel, Günter	1987 Marks, Wilfried	2002 Bocks, Frank
1958 Cramer, Ewald	1973 Holk, Otto	1988 Sommer, Dirk	2003 Zellmer, Christian
1959 Schulte, Friedel	1974 ---	1989 Meißner, Helmut	2004 Mnich, Damian
1960 Wolf, Egon	1975 Harsdorf, Gerd	1990 Cramer, Ernst	
1961 Wolbracht, H.-W.	1976 Langer, Herbert	1991 Steiling, Heinz	2005 ???
1962 Nestler, Klaus	1977 Senft, Manfred	1992 Meißner, Helmut	
1963 Richters, Bernfried	1978 Gittner, Ludger	1993 Brinkmann, Karin	



Vogelkönig 2004, Damian Mnich auf den Schultern von Sebastian Lange und Alexander Berglar



Insignienschützen
v.l. Stefan Venjacob (Anker), Wolfgang Eschke (Apfel), Heike Roth (Zepter), Willi Nolte (Krone)

Die Vogelkaiser, Stadt- und Kreiskönige des Vereins

Vogelkaiser

Karl Themann 1970 und 1979
Helmut Meißner 1989 und 1992
Richard Neumann 1986 und 1995

Stadtkönig

1989 Helmut Meißner
2000 Barbara Bocks

Kreiskönig

1999 Franz Klausing

Kreiskönigin

1992 Edeltraut Fechner

Rausfahren-Geld sparen!

Wer woanders mehr zahlt, ist selber schuld.



Carlo Colucci women

LUISA CERANO

MARCONA

VERSE

M A C

Bella Barchini

Faber

RASCHER
MODEHAUS

Rheda-Wiedenbrück
Ortsteil St. Vit | Vitusstr. 3
Telefon: 0 52 42 - 36 00 3

bugatti

eterna

BRAX

Carlo Colucci

ALBERTO
men's pants.

CASA MODA



DREI STARKE PARTNER AN DER MÖBELSTRASSE

**DIE LUST
AM NEUEN
WOHNEN...**

**MÖBEL
SCHMIDT**

Die Welt des Wohnens

&

**KÜCHEN
SCHMIDT**

Die Welt der Küche

Pam

Preiswerter Möbeldiscounter



Küchen Schmidt & Möbel Schmidt • Hauptstraße 145 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel. (0 52 42) 9 60 1-32
Pam Möbeldiscounter • Hauptstraße 194 • Rheda-Wiedenbrück • Tel. (0 52 42) 9 60 1-13



Unsere Jugendkönigspaare

1981/ 82 Hubert Broxtermann und Silke Jonat
 1982/ 83 Kerstin Klimke und Ilja Tubes
 1983/ 84 Silke Kornfeld und Michael Heitfeld
 1984/ 85 Ralf Schulte und Vidalina Martin
 1985/ 86 Frank Arzu und Heike Roth
 1986/ 87 Lydia Husmann und Hendrik Eckert
 1987/ 88 - - -
 1988/ 89 Andre' Czuday und Diana Linnemann
 1989/ 90 Torben Nabers und Sandra Linnemann
 1990/ 91 Sonja Neumann und Torsten Hoffmann
 1991/ 92 Raphael Flaskamp und Yvonne Wutschke
 1992/ 93 Nicole Jürgenschellert und Ulf Nabers
 1993/ 94 Karsten Wutschke und Melanie Bocks
 1994/ 95 Stefan Venjakob und Katharina Lange

1995/ 96 Guido Husmann und Michaela Neumann
 1996/ 97 Sven Muske und Michaela Neumann
 1997/ 98 Sven Muske und Michaela Neumann
 1998/ 99 Susanne Neumann und Sebastian Habrock
 1999/ 00 Ninja Milchers und Nikolas Milchers
 2000/ 01 Maike Rüping und Marco Maggio
 2001/ 02 Lisa Alterbaum und Frederik Südhoff
 2002/ 03 Tobias Pokallus und Susanne Neumann
 2003/ 04 Leopold Bonin und Jana Schwerbrock
 2004/ 05 Sebastian Tubes und Natalie Schmidt

2005/ 06 ???

Das Jugendkönigsschießen

Das Jugendkönigsschießen blieb bis zuletzt spannend – wenn auch der Adler relativ zügig fiel, nachdem die Insignien abgeschossen waren: Mit dem 129. Schuss holte der elfjährige Seba-

stian Tubes den Adler von der Stange und wurde neuer Jungschützen-König. Im Festzelt angelangt, griff der neue Jugendkönig als leidenschaftlicher Trommler selbst zum Instrument und

zündete mit seinen Spielmannszug-Kollegen ein wahres Freuden-Trommelfeuer.

Zu seiner Königin erkor er die ein Jahr ältere Nathalie Schmidt.



Papa ist der erste Gratulant als Sebastian Tubes mit dem Königsschuss getroffen hatte



Insignienschützen Sebastian Tubes (Apfel), Frederik Südhoff (Zepter), Tobias Pokallus (Krone), Carsten Hellweg (Anker)



Sebastian Tubes hatte sich Nathalie Schmidt als Königin auserkoren



Auch Oma freute sich als die Jungschützen Sebastian Tubes als neuen Jugendkönig auf die Schultern nahmen



Unsere Kreisschüler und Jugendkönige

Kreisschülerkönig

1996 Sven Muske
 2005 Jana Schwerbrock

Kreisjugendkönig

1990 Heike Roth
 1991 Andre' Czuday
 1992 Diana Linnemann
 1995 Carsten Schröder
 2001 Torsten Hoffmann

Kreiskönigsschießen in Verl

Kreis-Schülerkönigsschießen

Schön wenn man sich wenig Hoffnung auf den Vogel macht und es dann doch klappt. Unsere Jana Schwerbrock hatte

zum richtigen Zeitpunkt eine sichere Hand für den entscheidenden Schuss. Mit dem 107. Schuss holte sie den Vo-

gel von der Stange. Sie war so verblüfft, dass sie es kaum glauben wollte neue Kreis-Schülerkönigin zu sein.



Jana Schwerbrock wählte sich an ihrer Seite Alexander Witschel. Das Foto zeigt das Kreis-Schülerkönigspaar (Bildmitte) mit dem Jugendkönigspaar Sebastian Tubes und Natali Schmidt (links), die zugleich Adjutantinnen des Kreis- Schülerkönigspaares ist.



Der gastgebende Verein aus Verl gratuliert Jana Schwerbrock zur errungenen Königinnenwürde.



Sie werden Erdgas gut finden. Und wenn Sie es irgendwo mal nicht so gut finden, tanken Sie einfach Benzin.

Bleiben Sie souverän. Die E-Klasse als E 200 NGT mit Benzin- und Erdgasantrieb.

► Umweltfreundlicher, günstiger, sparsamer und flexibler - nur vier von vielen Vorteilen der E-Klasse E 200 NGT. Überzeugen Sie sich am besten selbst. Mit einer Probefahrt bei uns, Ihrem Mercedes-Benz Partner. Wir freuen uns schon auf Sie.



Mercedes-Benz

Alberternst

33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 0 52 42 / 93 08 0
www.alberternst.mercedes-benz.de



Rainer Babinsky

Goldschmiedemeister

Öffentlich bestellter
und vereidigter
Sachverständiger
Anfertigungen,
Umarbeitungen, Reparatur
von Schmuck und Uhren

Schulte-Mönting-Straße 3
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242 / 49727
Telefax 05242 / 49727

Kreiskönigsschießen in Verl

Bei diesem Wettbewerb schnitten wir nicht so erfolgreich ab. Fortuna hatte den ersten Platz für uns wohl nicht vorgesehen. Es wurde ein langer Wettkampf. Die Schützen aus Kattenstroth lagen letztendlich beim Zielen vorn.



Warten auf den großen Schuss



Unsere Teilnehmer beim Kreiskönigsschießen

Heute schon geswopt?



180 SWOPS + 29 Euro

Sammeln Sie ungestraft Punkte und kassieren Sie attraktive Prämien!

Esso Station Fieber
Herzebrocker Str. 47 - Tel.: (0 52 42) 4 33 14
33378 Rheda-Wiedenbrück

Reethus - mehr als ein Veranstaltungssaal

Erleben Sie mit uns...

- Ihr rauschendes Betriebsfest
- Ihre gelungene private Feier
- Ihre wichtige Geschäftstagung

Und das bieten wir Ihnen...

- perfekten Rundum-Service
- moderne technische Ausstattung
- ausgezeichnete Gastronomie

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern!



Flora Westfalica
Rheda-Wiedenbrück



Flora Westfalica
Mittelhegge 11
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 / 93 01 -13
www.flora-westfalica.de
reethus@flora-westfalica.de

Reportage über historische Vereinsfahnen

Die Schützenvereine brachten zum Kreiskönigsschießen ihre historischen Fahnen und Standarten mit. Über die wertvollen Erinnerungsstücke soll eine

Reportage gefertigt werden. Unser Verein bewahrt seine alten Schätze im Schützenheim auf. Hier haben sie einen Ehrenplatz.



Die historischen Vereinsfahnen der Stadtschützen aus dem Gründungsjahr



Gruppenfoto mit historischen Vereinsfahnen.



Oberst Detlef Klott (li.) ist 2. Vorsitzender im Kreisvorstand


ewald illies
ISOLIERTECHNIK
für Wärme-, Kälte-, Schall und Brandschutz

33415 Verl-Kaunitz

Siemensstr. 15 · Tel. 0 52 46 /25 65 · Fax 77 07

Jugend-Aktivitäten

Da gab es...



Besuch bei der Feuerwehr in Rheda
Babsy musste den Feuerwehranzug probetragen



Besuch bei der Feuerwehr in Rheda „Wasser Marsch!“



Nach unserer Stadtrallye im Mai trafen wir uns im Schießstand zum Grillen



in Avenwedde waren wir mit zwei Mannschaften vertreten (Foto). Unsere Kleinen hatten es sehr schwer, da unser Durchschnittsalter deutlich unter dem der Gegner lag. Ganz anders sah es bei den 15-19 Jährigen aus. Da waren wir die Besseren und gewannen ein Spiel nach dem anderen. Der Lohn dafür war der erste Platz



Der Besuch der Bundesligabegegnung Schalke – Hertha BSC war für uns das Ereignis des Jahres. Schützenbruder Josef Schnusenberg hatte uns zu dem Spiel auf Schalke eingeladen. Mit einem vollbesetzten Bus ging es vormittags los und mit vielen neuen Eindrücken sind wir spät abends wieder angekommen.



Die Teilnehmer der Weihnachtsfeier erlebten einen bunten Nachmittag mit Spiel und Spaß, Kaffeetrinken, Nikolaus und Knecht Ruprecht sowie gemeinsamem Abendessen mit den Eltern

Jugend on Tour 2004

Zelten in Scharfenberg

Im Mai letzten Jahres war es wieder soweit. Die Autokolonne machte sich diesmal in Richtung Scharfenberg auf den Weg, um für 4 Tage die Zelte auf dem Jagdhüttengelände von unserem Vorsitzenden Clemens Tönnies aufzuschlagen.

Mit reichlich Verpflegung (für Frühstück, Mittag-, Abendessen und zwischendurch), Küchenutensilien (Töpfe, Pfannen, Besteck, Geschirr, Waffeleisen usw.), Spielgeräten (Fußbälle, Tischtennisplatte, Federball, Dartscheiben, Gesellschaftsspiele, Bastel- und Malzeug usw.), unzähligen Decken, Schlafsäcken, kleinen und großen Zelten sowie einem riesigen Aufenthaltszelt und mit vielen Dingen mehr, waren die Autos



Einchecken der Teilnehmer auf dem Werlplatz

und ein LKW vollgepackt.

Auf dem Gelände angekommen, wurde erst einmal die Zeltstadt eingeteilt. Im Anschluss räumten wir die Zelte ein. Das kleine Chaos und die Fragen: „Wo ist meine Tasche?“, oder „Wem gehört

der Schlafsack?“, konnten schnell gelöst werden. Zwischenzeitlich begab sich unsere „Küchenfee“ Heike Roth mit ihren Helfern an die Arbeit, denn viel frische Luft macht hungrig. Als die „Futterluken“ beschäftigt waren, kehr-

zum kräftetanken

schützenfest

10. - 12. juni 2005

öffnungszeiten:

dienstag - samstag ab 17.00 uhr
sonntag ab 10.00 uhr | montag ruhetag

Werlkönig

am werl 1 • 33378 rheda-wiedenbrück • fon (0 52 42)40 88 80



schnitzel angebot

jedes Schnitzel von unserer
Karte inkl. einer Beilage und
einem kleinen Salat

€ 5,50



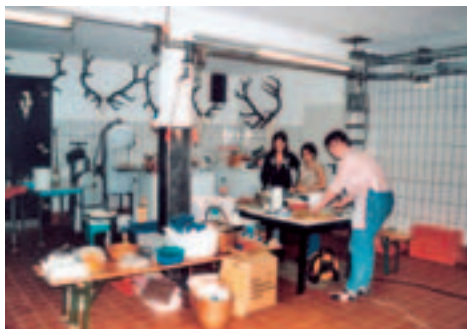
salat angebot

alle großen Salate

€ 4,50



Eine richtige Zeltstadt entstand



Heike Roth mit ihrem Küchenteam



Anfassen zum Essen

te Ruhe ein und alle begannen die Zeit zu genießen. Am Abend gab es, wie es sich gehört, ein Lagerfeuer und dann hieß es zur Schlafenszeit: „Ab in die Betten. Aber vorher waschen und das Zähne putzen nicht vergessen!“ Für die Kleineren gab es noch eine „Gute-Nacht-Geschichte“ und irgendwann lagen alle in ihren Zelten.

Die erste Nacht war etwas frisch doch dafür wurden wir am nächsten Tag mit Sonne verwöhnt. Nach dem Frühstück legten wir für die nächsten Tage die Zeiten für die Mahlzeiten, Aktivitäten und das Programm fest, z.B. Vorberei-

tung auf den Besuch des Majestäten-paares Klaus-Ulrich Rüping und Gabi Hellweg nebst dem Throngefolge, Nachtwanderung, Spiel-Olympiade, Shopping, Hallenbad, Show-Abend und nicht zu vergessen die Einteilung für den Küchendienst.

Und dann gab es da noch unsere Zeltkontrolle!!! Babsy mit ihrem Team konnten ganz schön nerven, denn sie kamen immer dann, wenn wir nicht damit gerechnet hatten. Irgend einer, der es zuerst bemerkt hatte rief dann plötzlich: „ZELTKONTROLLE!“ Wir bekamen Punkte für: Ordnung im Zelt, für den

Küchendienst und wer nachts das leiseste Zelt hatte. Die Punktevergabe konnte dann jeder im Mannschaftszelt lesen und gelegentlich lästerten die Besseren über die Anderen mit dem Kommentar: „Oh, oh...“

Unsere Nachtwanderung ging tief in den Wald und bei fast Vollmond war auch die Stimmung etwas gruselig.

Am Sammelplatz angekommen, gab es heißen Kakao, etwas Süßes und wir machten ein Ratespiel. Mit Taschenlampe ging es von Baum zu Baum um die Zettel mit Fragen zu finden. Nachdem die Gewinner ermittelt wurden

Das **TTM** BEST

Team

*wünscht allen
Schützen und Gästen
einen harmonischen
Festverlauf!*



BEST
CARWASH

**Pflege dein Auto
wie dich selbst!**

Die reinste Freude

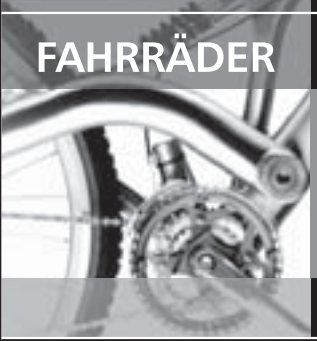
MOTORROLLER



ELEKTROBIKES



FAHRRÄDER



Wir laden Sie herzlich zu einer Probefahrt mit einem Motorroller, einem Elektrobike oder mit einem Fahrrad Ihrer Wahl ein. Sie werden begeistert sein.

2-rad

BUTSCHKO oHG

IHR FACHHÄNDLER BERÄT SIE:

Herzebrocker Straße 12 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (0 52 42) 4 31 61 • Telefax (0 52 42) 4 97 69



Das Lagerfeuer ging auch am Tage nicht aus

ging es wieder zurück. Am Zeltplatz angekommen brauchten wir „keine Verluste“ zu beklagen. Wir hatten keinen im Wald verloren!!!

Shopping macht immer Spaß und der ein oder andere verfiel dem Kaufrausch.

Im Anschluss ging es ins Hallenbad, denn Samstag ist ja bekanntlich Badetag! Am Zeltplatz angekommen warteten wir auf den Thron und vertrieben uns die Zeit mit Spielen. Die Thron Damen brachten selbstgebackenen Ku-

chen mit und es wurde gemeinsam eine Kaffeepause eingelegt und dann wieder gespielt. Zwischenzeitlich machte sich unser Grillmeister Thorsten Bocks mit seinen Helfern an das Werk, damit das Abendessen auch pünktlich auf den Tisch kommen konnte. Bei Lagerfeuer-Romantik zeigte jede Zeltgemeinschaft ihren vorbereiteten Auftritt für unseren Show-Abend. Die Nacht fing an kühl zu werden und langsam verkrochen sich dann alle in die Zelte. Unsere Zeltwache schlummerte dann auch irgendwann ein.

Am nächsten Morgen, welch ein Pech... die Vereinsfahne war weg. Die Zeltwache hatte nichts bemerkt, wie konnte sie auch wenn sie schläft!!! Aber wer hatte die Fahne?!?! Verdächtigungen gab es reichlich. Per Handy meldeten sich dann die Räuber. Zwei Mitglieder von der Gruppe „Die Wilden“ hatten fast bis in die Morgenstunden im Rapsfeld gelegen und auf die Gelegenheit gelaurt. Sie hatten ihren Spaß und wir den Spott.

Am Sonntag war dann die schöne Zeit

*Wir wünschen allen Schützen zum Schützenfest
viel Freude, Spaß und gute Unterhaltung
und natürlich den Treffer ins "Schwarze"*



Qualität besteht!

Neu! Unser Geschäft an der
Gütersloherstraße 73 in
33378 Rheda-Wiedenbrück
ist jetzt Sonntags von
8.00 - 17.00 Uhr geöffnet!

**Mit einer großen Auswahl an
frischen Torten und Kuchen!**



Showtime im Zeltlager



Viel zu schnell vergingen die schönen Tage



Aufstellen zum Erinnerungsfoto

leider zu Ende. Das große Aufräumen, Einpacken und Saubermachen brauchte seine Zeit und wir sagten Tschüß zu Scharfenberg und freuten uns wieder auf ein kuscheliges, warmes Bett. Auch wenn das Wetter eher einem April-

Wetter mit winterlichen Temperaturen glich, konnte das für die 4 Tage die Stimmung nicht trüben. Und die Vorfreude für den nächsten Ausflug war schon da, denn 2005 geht es in die Jugendherberge am Steinhuder Meer.

Gute Weine

zum Verschenken und
zum Geniessen gibt es mit
ausführlicher Beratung
beim Weinfachhandel



Da schmeckt man den Unterschied!

GUTSCHEIN für einen Schnuppertag

Alle Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen uns an einem Samstag in unserem Schießstand, Am Werl kennen zu lernen.

In der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr können folgende Sportgeräte ausprobiert werden:

- die Armbrust bis 12 Jahre
- die Scattanlage ab 6 Jahre
- das Luftgewehr ab 12 Jahre
- der Bogen ab 6 Jahre

Bitte ausgefüllt mitbringen:

Vorname / Name:

Anschrift:

Geburtsdatum:

Tel.-Nr.:

Meine Eltern/ Erziehungsberechtigten sind damit einverstanden, dass ich/wir die Sportgeräte ausprobieren darf/dürfen.

Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Wer diesen Gutschein mitbringt, erhält als Dankeschön ein Getränk gratis.
Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Die Jugendabteilung
Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833



Großes Schützenfrühstück / Brunch



Am Sonntagmorgen findet in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Festzelt am Werl unser traditionelles Schützenfrühstück statt. Es ist ein Buffet vorbereitet, bei dem es an nichts fehlen wird. In reichhaltiger Auswahl verwöhnen internationale Käse-, Wurst- und Schinkenspezialitäten die Gäste. Frische Brötchen und verschiedene Brote, Pfannrührei und Marmeladen gehören natürlich auch dazu. Das große Schlemmerbuffet bietet Bratensorten mit leckeren Soßen und verschiedenen Beilagen sowie Heiß- und Weißwürste. Kaffee und Kakao und andere Getränke löschen den Durst.

Höhepunkt ist wie in jedem Jahr um 11 Uhr der Einmarsch unserer Jugendabteilung zur Proklamation des Jugendkönigs. Anschließend werden langjährige und verdiente Mitglieder sowie einige Pokalgewinner geehrt.

Alle Bürger unserer Stadt sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Karten sind ab 17.05.2005 an folgenden

Vorverkaufsstellen für Erwachsene zum Preis von 7,00 Euro erhältlich: Bäckerei Reker Marktcafé, Kreissparkasse Neuer Wall, Volksbank Andreasstraße, Gaststätte Werlkönig, Sternmarsch 5. Juni 2005. Jugendliche erhalten Karten an der Tageskasse.

Kinderbelustigung



Die Kinderbelustigung findet am Schützenfestsonntag ab 17 Uhr auf dem Freigelände zwischen dem Schießstand und dem Restaurant Werlkönig statt.

Der nächste Winter kommt bestimmt...

Heizung-

- Beratung
- Verkauf
- Montage
- Wartung



Mit Heizungen von



BUXEL GmbH

Gas-, Wasser-Installationen

Kein Problem

**Rheda-Wiedenbrück • Tel.: 47 167
Ringstraße 140**

Alles fliest...

**Fliesen
Brindöpke**

Das Fliesenzentrum im blauen Turm

Mo - Fr 09.00 - 12.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.30 - 12.30 Uhr

Paderborner Str. 7 | 33659 Bielefeld-Senne
Tel.: 0 5 21 - 95 90 5-0 | Fax: 0 521 - 95 90 5-20
e-mail: info@fliesen-brindoepe.de

Tombola

Die Tombola wird auf Grund des großen Erfolges auch in diesem Jahr an zwei Tagen – samstags und sonntags in der Zeit zwischen 16 und 18 Uhr veranstaltet. Die Verlosung der Hauptpreise erfolgt Sonntag um 19 Uhr im Festzelt.

Abholen der Fahne vom Schloss



Nach alter Tradition holt das Schützenbataillon am Sonntag, dem 12. Juni 2005, die Schützenfahne im Schloss Rheda ab.

Bands zum Fest

Die Rhedaer Stadtschützen freuen sich, am Freitag, dem 10. Juni und am Sonntag, dem 12. Juni, dieses Gute-Laune-Paket zu präsentieren. In der Partyscene von OWL bis Balearien bestens bekannt, sind Torben Schmalz (Keyboard und Gesang), Bernd Descher (Gitarre und Trompete), Josef Kriener (Trompete, Saxophon und Gesang) und Stefan Galla (Schlagzeug).

Mit ihrem unglaublich großen und top-professionellen Repertoire, das von Party, Gala, Volksmusik und Top 40 mit absolut begeisternden Showelementen inszeniert, gehören die Emsperlen zu den Top-Stimmungsmachern.

Auf dem großen Festball, am Samstag, dem 11. Juni, sind im großen Festzelt die Highlights zu sehen. Sie sorgen ganz sicher die richtige Party-Mischung.

An der Sektbar im Festzelt sorgt DJ Jörg Heitmann an allen drei Festtagen dafür, dass die großartige Stimmung nicht nachläßt.




abt
perfection in flooring GmbH

Bautenschutz Kütke
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5
49577 Ankum
Tel.: 0 54 62 - 92 63
Fax: 0 54 62 - 92 64

Horrido!

Allen Stadtschützen für das Schützenfest!

2005



Der Lecker Bäcker

Beste Zutaten.
Gereifter Teig.
Meisterliches Können.

Reker

So müssen Brötchen schmecken!

R H E D A
WIEDENBRÜCK
HERZEBROCK
B E E L E N
WOCHENMARKT

TELEFON 96020

Überraschungsfahrt Diana



Das Vereinsmaskottchen stieß mit der Gruppe „Diana“ auf das Silberjubiläum an

Heute, am 2. April 2005, sitzen wir im Seecafé nach Kaffee und Kuchen und rätseln über den Text für die Schützenzeitschrift. Die Bilder haben wir schon gefunden, wir warten auf die „gehaltvollen“ Getränke, damit unser Bericht flüssiger wird.

Also liebe Leute: 2004 war unser 25-jähriges Jubiläum, und wie es so ist, kreisten die Gedanken: „Was machen wir?“ Denn es sollte etwas Besonderes sein. Feiern wir zum Gewehrreinigen eine „rauschende Ballnacht“ oder gönnen wir uns einen schönen gemeinsamen Tagesausflug? Nach Abstimmung bei nur einer Gegenstimme (Babsy) hat sich

die Gruppe für den Ausflug entschieden. Spontan sagten unsere Gruppenführer: „Dann lasst euch überraschen!“ Elke Lotties und Marlis Langlotz machten sich an die „Arbeit“. Landkarten, Internet, Telefonate; alle Hilfsmittel wurden genutzt, bis die endgültige Route feststand. Damit auch alles perfekt klappt, entschieden sie sich für eine Testfahrt am 27. Mai 2004 in Begleitung ihrer Männer. Vor Ort wurden die Sehenswürdigkeiten und Lokalitäten geprüft und wir wussten: Das wird ein super toller Tag.

Am 31. Juli 2004 trafen wir uns um 6.15 Uhr am Bahnhof Rheda, und dann ka-



Die Teilnehmerinnen der Überraschungsfahrt



Am Ziel angekommen

men schon die ersten neugierigen Fragen: „Wo geht es hin?“ Die Antwort war: „Lasst euch überraschen!“ Unser Reiseziel war Königswinter. Nach dem Frühstück im Hotel „Loreley“ ging es auf zum Drachenfels. Unsere Marlis hatte uns auf die Suche nach dem Drachengeschick und stellt euch vor, wir haben ihn schlafend und schnarchend in der Ecke gefunden – ganz wie zu Hause. Der Bildung war genug getan und wir fuhren mit der Drachenfelsbahn zurück, um uns im Weinlokal „Rheinfähre“ für die nächste Etappe zu stärken. Wir waren natürlich neugierig und fragten uns: „Wie geht es weiter?“



MASCHINENBAU GMBH

Weserstr. 32 | 27283 Verden | Postfach 1620 | 27266 Verden | Tel.: 0 42 31 - 77 70 | Fax: 0 42 31 - 77 72 41

Für ca. zwei Stunden stand die Zeit zur freien Verfügung – Shoppen etc. Am Sammelpunkt angekommen, warteten wir auf die nächsten Aktivitäten. Wir sahen am Rheinufer Schiffe ankommen und abfahren. Und warteten und warteten ... und wurden ungeduldig. Nach vielen quengelnden Fragen gaben unsere „Grupies“ die Auskunft: „Ein Schiff wird kommen, aber leider mit Verspätung!“ Dann legte ein Traumschiff an, wir staunten alle nicht schlecht, aber unsere „Grupies“ sagten: „Wir warten auf die Fähre!“ Im letzten Moment, bevor das Traumschiff ablegte, bekamen wir hierfür unsere Tickets. An Bord suchten wir uns ein schönes Plätzchen zum Kaffeetrinken aus. Für die Fahrzeit von 3 Stunden haben wir es uns auf dem Sonnendeck mit Sekt und anderen Getränken gemütlich gemacht. Wir genossen die Landschaft links und rechts des Rheinufer, und plötzlich sahen wir den Kölner Dom und es war Endstation für das Traum-Eventschiff „Rhein-ENERGIE“. Uns plagten Durst und Hunger. Brauereigasthof „Früh“ war unser Ziel. In diesem riesigen Gebäude gingen wir treppauf, treppab zu unserem reservierten Tisch im Kellergewölbe. Wir waren hin und weg von dem charmanten Kellner, der nur für uns da war. Das Essen war super, und mit einer Träne im Auge haben wir Abschied genommen. Die Rückfahrt war sehr lustig, und um Mitternacht hatte uns Rheda leider wieder. Alle waren sich einig: es war eine tolle Überraschungsfahrt für unser Jubiläumsjahr.

20 Jahre „Elite 85“



„Elite 85“ im Jubiläumsjahr

Die Gruppe „Elite 85“ ging aus den Ferienspielen hervor. Ihre Mitglieder nahmen im Sommer 1981 an den ersten Ferienspielen des SV zu Rheda teil. Unter der Anleitung von Klaus Riede, Peter und Hansi Lange bekamen sie das Rüstzeug dafür, was ein kleiner Schütze so braucht.

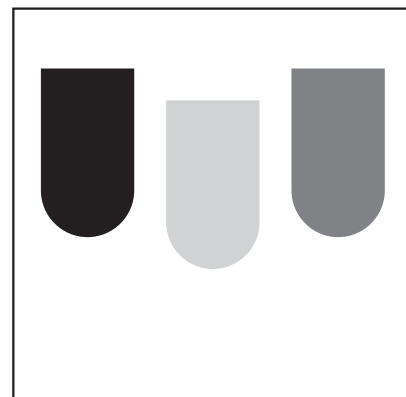
Nach vier spannenden und abwechslungsreichen Jahren setzten sie sich 1985 mit dem Vorstand zusammen, um die Gründung der ersten gemischten Schützengruppe vorzubereiten. Eine Uniform für Jungschützen wurde festgelegt. Der Name „Elite 85“ stand schnell fest. Vom ersten Tag an dabei sind Elke Brill, Detlev Neuhaus, Jochen Weißbrich und Peter Korte. Im Laufe der

Jahre kamen Michael Bröskamp, Thomas Langer, Karsten Winkler (zur Zeit Gruppenführer), Heike Korte und Yvonne Stock als neue Gruppenmitglieder dazu. Sie sind besonders stolz auf den Zusammenhalt in der Gruppe, der über die Vereinsaktivitäten hinausgeht. So führen sie Ausflüge und Urlaubsfahrten mit Kind und Kegel durch, finden 1000 andere gute Gründe sich das Jahr hindurch zu treffen oder etwas zu unternehmen. Ihr Nachwuchs zeigt schon ein reges Interesse in ihre Fußstapfen zu treten.

Die Mitglieder der „Elite 85“: „Wir freuen uns auf unser 20. Schützenfest als Schützengruppe „Elite 85“ und wünschen allen ein schönes Fest!“

Gabriele Reuter MALERMEISTERIN

- Innen- und Außenanstriche
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz



Herzebrocker Str. 10 - 33378 Rheda-Wiedenbrück - Tel. 05242/44387 - Fax: 404628

SCHÜTZENFEST IN RHEDA



10. bis 12. Juni 2005
auf dem Festplatz Werl

Sonntag, 5. Juni

10.30 Uhr STERNMARSCH und Anschreiben
am Werlkönig / Schießstand
mit Diskjockey Jörg Heitmann

Freitag, 10. Juni

20.00 Uhr GROSSER TANZABEND
mit der Tanz- und Showband "DIE EMSPERLEN"
und Diskjockey Jörg Heitmann in der Sektbar

Samstag, 11. Juni

15.00 Uhr FESTZUG vom Doktorplatz
Vorbeimarsch an Königspaar und Thronfolge auf dem Werl

16.15 Uhr KÖNIGSSCHIESSEN
JUGENDKÖNIGSSCHIESSEN

20.00 Uhr PROKLAMATION des neuen Königs
anschliessend GROSSER FESTBALL mit den "HIGHLIGHTS"
und Discjockey Jörg Heitmann in der Sektbar

Sonntag, 12. Juni

9.00 Uhr SCHÜTZENFRÜHSTÜCK / BRUNCH im Festzelt am Werl

10.45 Uhr PROKLAMATION des Jugendkönigspaares

16.00 Uhr FESTZUG vom Doktorplatz
Vorbeimarsch an Königspaar und Thronfolge

17.00 Uhr VOGELSCHIESSEN - KINDERBELUSTIGUNG

20.30 Uhr SCHÜTZENBALL mit den "EMSPERLEN"
und Discjockey Jörg Heitmann in der Sektbar

Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833

Eintrittspreise abends: € 3.50
Jugendliche unter 18 Jahren: € 2.00

Einlaß: 18.00 Uhr
Festwirt: Max Schönfelder



Kreissparkasse



Sternmarsch zum Werlkönig

Es hat sich bewährt: Der traditionelle Sternmarsch endet auf dem vereins-eigenen Gelände um den Schießstand und den „Werlkönig“.

Die Schützinnen und Schützen marschieren aus drei verschiedenen Richtungen durch die Stadt, um sich für das alljährliche Schützenfest am Schießstand einzuschreiben.

DJ Jörg Heitmann sorgt wie immer für

die musikalische Unterhaltung der Veranstaltung. Das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz, und die Kinder können sich auf dem Kinderspielplatz am „Werlkönig“ austoben.

Wir hoffen, dass Petrus am 5. Juni ein Einsehen mit uns hat und laden alle Bürger der Stadt ein, sich mit uns gemeinsam auf das diesjährige Schützenfest einzustimmen.



Sternmarsch - Marschwege

1. Treffpunkt: Bürgerhof, Portlandstr. 101

Treff: 9.00 Uhr

Abmarsch: 9.30 Uhr

Marschweg: Portlandstr. - Portlandstr. 4 (König) - Portlandstr. - Grädikstr. - Wenneberstr. - Berlinerstr. - Gütersloher Str. - Am Werl

Gruppen: Garde'80, Die Wilden, Kaliber`96, Millennium, Chapeau Claque

BegleitOffz: Hans-Albert Lange

Musik: Spielmannszug Rheda

2. Treffpunkt: Strenger, Herzebrocker Str. 7

Treff: 9.00 Uhr

Abmarsch: 9.30 Uhr

Marschweg: An der Schulenburg - Egerstr. - Sudetenstr. - Am Holzbach - Pixeler Str. - Röttekenstr. 10 (1.Vorsitzender) - Gütersloher Str. - Am Werl

Gruppen: Gaukenbrink, Treff 4, Riege 84, Clemens, Pim Pim 04

BegleitOffz: Ewald Bocks

Musik: Spielmannszug Herzebrock

3. Treffpunkt: Werlkönig, Am Werl 1

Treff: 9.00 Uhr

Abmarsch: 9.30 Uhr

Marschweg: Am Werl - Parkstr. (Altenheim) - Kolkebrede - Moorweg - Gütersloher Str. - In der Schiffheide - Rotdornallee (Jugendkönig) - In der Schiffheide - Gaukenbrinkweg - Neuenkirchener Str. - Gütersloher Str. - Am Werl

Gruppen: Themann, Diana, Fortuna, 74er Jung-Gaukenbrink, Elite 85, Jugendgruppe

BegleitOffz: Barbara Bocks

Musik: Spielmannszug Wiedenbrück

Jugendgruppe - Antreten: 10.00 Uhr - Heidekrug, In der Schiffheide

Schützenfest - Marschwege

Freitag, 10.06.05

Treff: 18.45 Uhr Festplatz, Am Werl

Abmarsch: 19.00 Uhr

Marschweg: Festplatz Am Werl - Gütersloher Str. - Neuenkirchener Str. - Fichenbusch - Kranzniederlegung am Ehrenmal - Neuenkirchener Str. - Gütersloher Str. - Festplatz Am Werl

Samstag, 11.06.05

2. Kompanie: ab 12.45 Uhr Antreten Am Werlplatz - Abholen des Königspaares -

Gütersloher Str. - Berliner Str. - Großer Wall - Königin - Großer Wall - Widumstr. - Berliner Str.

3. und 1. Kompanie: ab 13.45 Uhr Antreten Am Werlplatz

Gütersloher Str. - Berliner Str. - Doktorplatz

Jugendzug: ab 12.45 Uhr Antreten Heidekrug, In der Schiffheide - Abholen des Jugendkönigspaares -

Rotdornallee (Jugendkönig) - In der Schiffheide - Gaukenbrinkweg - Neuenkirchner Str. - Gütersloher Str. - Schloßstr. - Berliner Str. - Doktorplatz

Ab 14.45 Uhr Parade auf dem Doktorplatz

Großer Wall - Schulte-Mönting Str. - Berliner Str. - Gütersloher Str. - Reinkenweg - Werlplatz

Sonntag, 12.06.05

1. und 2. Kompanie: ab 14.45 Uhr Antreten Am Werlplatz- Abholen der Fahne vom Schloß -

Gütersloher Str. - Schloßstr. - Steinweg - Schloßhof (Fahne) - Steinweg - Doktorplatz

3. Kompanie und Jugendzug: Antrezeiten und Marschwege zur Abholung des neuen Königspaares und Jugendkönigspaares werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ab 15.45 Uhr Parade auf dem Doktorplatz

Großer Wall - Schulte-Mönting Str. - Berliner Str. - Gütersloher Str. - Reinkenweg - Werlplatz

Die Schießsportabteilung stellt sich vor



Das Bild zeigt die geehrten Mitglieder der Schießsportabteilung
Von links hinten Frank Micke, Michael Kindler, Gerda und Bernhard Südhaus,
im Vordergrund Barbara und Ewald Bocks



Der Neue im Vorstand: Thorsten Bocks, 2.
Vorsitzender und 2. Sportleiter

Das Sportschützenjahr hat 365 Tage. Wir sind immer unterwegs um unsere Trainingsergebnisse bei diversen Wettkämpfen unter Beweis zu stellen. Schiesssportwettbewerbe wie Rundenwettkämpfe, Vereinsmeisterschaft, Kreis- und Bezirksmeisterschaft, Lan-

desmeisterschaften, Kreispokale, Kreisdamenschieszen, Freundschafts- und Vergleichsschieszen, Pokalwettbewerbe und vieles mehr bestimmen den Jahresterminkalender der Sportschützen. Geschossen wird mit Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber und Sportpistole.

Die Geselligkeit kommt bei uns auch nicht zu kurz. Da wir nicht die schlechtesten sind haben wir auch des öfteren einen Grund zu Feiern.

Wir trainieren in unserem neu umgebauten Schießstand am Werl.

Trainingszeiten: Montags ab 18.00 Uhr

SIEVERS

FACHGROSSHANDEL




Qualitäts- werkzeuge



Siemensstraße 6
Gewerbegebiet Bosfelder Weg
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242 / 9442-0
Fax 05242 / 9442-49



E-mail: mail@sieversgmbh.de
Internet: www.sieversgmbh.de



BEDACHUNGEN & HALLENBAU

www.mr-bedachungen.de

Telefon:

0 29 41-

72 92 73

www.hallenbauten.de

Amtliches

Bei Neuwahlen wurden Bärbel Riede als 2. Damensportleiterin und Gabi Hellweg als 2. Jugendsportleiterin in Ihrem Amt bestätigt.

Neu gewählt von der Versammlung wurde Thorsten Bocks zum 2. Vorsitzenden und 2. Sportleiter

Ehrungen und Mehr

Auch in diesem Jahr wurden wieder Mitglieder für zehnjährige Mitgliedschaft in der Schiessportabteilung mit unserer Ehrennadel ausgezeichnet.

Dies waren: Birgit Wagner, Patrik Bergers, Frank Mücke und Michael Kindler.

Besonders geehrt von der Versammlung wurden Barbara und Ewald Bocks für ihre Arbeit als Damensportleiterin bzw. 1. Vorsitzender der Schießsportabteilung, die sie über 17 Jahre gemeinsam ausgeführt haben.

Erfolge unserer Sportschützen Vereinsmeister 2005



Unsere Bezirksmeister bei den Meisterschaften im Landesleistungsstützpunkt Oppenwehe. Von links Tobias Pokallus, Markus Heitmar und Markus Alterbaum.

Luftgewehr-Freihand

Jugend/Junioren: Susanne Neumann

Schützen: Michael Pohlmann

Damen: Antje Kindler

Luftpistole: Peter Korte

Sportpistole: Frank Bocks

Armbrust: Sabrina Hellweg

Luftgewehr – Auflage

Schüler: Oliver Witschel

Damen und Herren: Elke Kriese

Altersklasse W/M: Peter Schmidt

Senioren: Jürgen Ortmeier



Bei den Deutschen Meisterschaften im Sportschießen in München konnte Michael Kindler (re.) in der Disziplin Luftpistole Altersklasse den 3. Platz belegen

Bei den Rundenwettkämpfen wurden einige hervorragende Platzierungen erzielt, teilweise auf ersten und zweiten Plätzen.

Die Sportschützen nahmen zahlreich an Kreis-, Bezirks-, Landes- und Deutschen Meisterschaften teil. Sie errangen auch einige Meistertitel in der Einzel- und Mannschaftskonkurrenz.

Gerne fahren sie auch zu Pokalschießen anderer Vereine, um sich mit anderen Sportschützen zu messen.

Team-Sport
Kaiser

**Große Auswahl
an Pokalen, Sport- und
Ehrenpreisen, Orden
und Ehrenzeichen
am Lager**

Gravur-Technik • Sport- u. Ehrenpreise • Pokale

**Warendorfer Str. 110 • Oelde
Tel.: 02522-81656 • Fax 838873**

IMMER IN IHRER NÄHE!



**Saab Zentrum
Westfalen**

**Neuwagen, Gebrauchtwagen und Werkstattservice
- kombiniert mit unseren Fachkräften -
das macht unser Autohaus einzigartig.**

Dafür stehen wir gerade !



Herzlichen Dank von uns!

Funke

Beckum - Neubeckum
Up'n Kiwitt 2
Tel: 0 25 25 / 96 10-0

Ahlen
Beckumer Straße 107
Tel: 0 23 82 / 70 70-0

Rheda-Wiedenbrück
Schröderstraße 1
Tel: 0 52 42 / 94 51-0

www.auto-funke.de



**Opel. Frisches Denken
für bessere Autos.**

Neugründung aus dem Jahr 2004

„Pim-Pim 04“ heißt die 2004 neu gegründete Schützengruppe.

Während des letztjährigen Schützenfestes fasste die Gruppe um Gruppenführer Hans-Aloys – genannt Alu – Mingers den Entschluss, am regen Vereinsleben in Form einer eigenen neuen Schützengruppe teilzunehmen.

Im Oktober 2004 war es dann so weit. Man traf sich mit einigem Frohsinn im Werlkönig zur konstituierenden Sitzung. Von Anfang dabei waren Alu Mingers (Gruppenführer), Achim Bernsmann (Schriftführer und Kassenwart), Rainer Hesselmann (Waffenwart), Wolfgang Herbrügger und Martin Sliwinski. Anfang 2005 konnte mit Marco Zeller ein engagiertes neues Mitglied gewonnen werden.

In der Gaststätte der Familie Zeller – Veltins-Stübchen – trifft sich die Gruppe jeden letzten Samstag im Monat zum Austausch der Neuigkeiten und zum geselligen Frühschoppen.

Schon bald ging es an die Planung Ziel-

setzung für das darauf folgende Jahr. Neben der Teilnahme am wöchentlichen Schießen wird die Gruppe, da wo sie kann, sich für die Belange des Vereins einsetzen. Selbstverständlich gehört die Teilnahme bei den verschiedenen offiziellen Anlässen rund um das Schützenfest ebenso dazu wie das Gewehrreinigen, Sternmarsch, den Festtagen u.v.m.

Alle zwei Jahre plant die Gruppe eine Fahrt, z.B. auf die Balearen.

In Kürze wird die Gruppe auf der Internet-Seite www.pimpim04.de eine eigene Präsenz aufgebaut haben, mit allen Neuigkeiten rund um die Gruppe und natürlich auch mit Link auf die Vereins-Website.

Zu erreichen ist die Gruppe unter Tel. 0941-599203779 oder unter der Email: achim@pimpim04.de



Auf den Fotos sind von links nach rechts: Stehend: Alu Mingers, Wolfgang Herbrügger, Marco Zeller, Achim Bernsmann Knieend: Rainer Hesselmann, Martin Sliwinski

Im Herzen der Flora Westfalica

Kulinarischer Garten

Café-Restaurant
am Reethus
Tel. 98 26 67

Endlich Wochenende!

Jeden Freitag Dinnerbuffet	Jeden Sonntag Brunchbuffet
---------------------------------------	---------------------------------------

*Jeden Freitag ab 18:30 Uhr
Dinnerbuffet. In besonderer
Atmosphäre möchten wir
Sie mit verschiedenen
Salaten, Fleisch- und
Fischgerichten verwöhnen.
Genießen Sie für 13,40 €
einen ganzen Abend
lang die herrlichen
Köstlichkeiten.*

*Schlemmen Sie ab 10:30 Uhr
an unserem großen Früh-
stücks- und Mittagsbuffet
für 13,- €, soviel Sie
möchten.*



Veranstaltungsservice!
Feiern und erleben Sie mit uns:
- Ihr rauschendes Betriebsfest
- Ihre gelungene private Feier
- Ihre wichtigen Geschäftstagungen
Infos unter Tel. 98 26 67

Wir gedenken
der Toten des
Schützenvereins
zu Rheda e.V.
von 1833



...und weitere Vereinsaktivitäten

Stadtschützen gingen aufs Land

Das Königspaar der Stadtschützen, König Holger I. Tuttas und Königin Sabine II. Südhaus, lud die Mitglieder zum traditionellen Erbsensuppenessen. Als Station für das zünftige Mahl hatten die Stadtschützen den ländlich gelegenen Hof Meloh in Nordrheda gewonnen. 150 Schützenschwestern und -brüder machten sich zu den Klängen des Spielmannszuges Rheda auf den Weg. Am Ziel angekommen, begrüßten sie die Gastgeber Ursel und Rainer Meloh-Hollenbeck. Die Schützen machten es sich im Schatten der alten Hofgebäude bei Speis und Trank gemütlich. Fleißige Helfer der Stadtschützen hatten für den harmonischen Aufenthalt alles auf das Beste vorbereitet. Zum Höhepunkt der zünftigen Runde überreichte Schützenoberst Detlef Klott die Auszeichnungen für den ausgeschossenen Kompaniepokal. In die Wertung gelangten jeweils die neun besten Schütz-



Die erfolgreichen Teilnehmer des Kompaniepokalschießens mit Throngesellschaft und Gastgebern

innen und Schützen aus den Kompanien. Mit 824 Ringen gelangte die 2. Kompanie auf den ersten Platz – vor dem Jugendzug (822), der ersten Kompanie (810) und dritten Kompanie (749). Bei den einzelnen Kompanien zielten am genauesten: Barbara Bocks – 96 Ringe (1. Kompanie), Michael Kindler – 96 Ringe (2. Kompanie), aus der 3. Kompanie Jürgen Ortmeyer (88), beim

Jugendzug Thorsten Bocks (94).

Unser Detlef nutzte den Rahmen der Pokalübergabe für einen Bericht über die Umbauarbeiten am Schießstand und appellierte an alle Schützen bei dem Gemeinschaftswerk mit anzupacken.

Mit der Überreichung eines Blumenstraußes an die Gastgeber klang der Aufenthalt auf dem Hof Meloh aus.

KELP GmbH

Heizung - Sanitär

Bauklempnerei - Gas - Wasserinstallation
Gas-, Ölf Feuerungen - Kundendienst

Röntgenstraße 9
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242 / 44178
Telefax 05244 / 44185

SISTERS.

...macht schön!



Nur für Schützen- SCHWESTERN

Rheda / Fußgängerzone Berliner Straße

ESPRIT

edc
by esprit

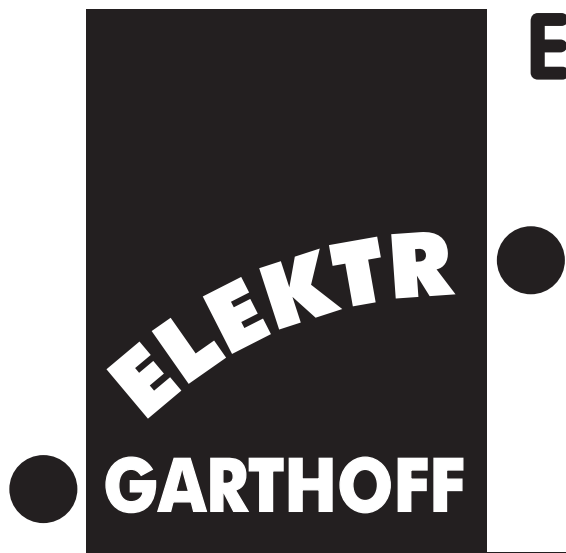
Street One

Unser Winterball ist ein Magnet für alle!

Das Winterfest im Reethus am ersten Wochenende im Januar ist einmal ein gesellschaftliches Ereignis in der Doppelstadt. Über 500 Gäste sind regelmäßig begeistert von dem Winterball im Reethus. Die gesellige Atmosphäre hat sich herumgesprochen. Der Ball wurde zu einem Treffpunkt für Gäste, die gern chic angezogen ausgehen. Sicherlich hat an der großartigen Resonanz ebenfalls die Tanz- und Showband „Emsperlen“ ihren Anteil. Sie versteht jedes Mal aufs Neue die Festteilnehmer mit sicherem Gefühl für mitreißende Musik anzusprechen. Auftakt zu dem Festabend nahm traditionsgemäß das gemeinsame Pfefferpotthastessen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung rückte die Ehrung „Schütze des Jahres 2004“. Vorsitzender Clemens Tönnies stellte

den Träger des begehrten Titels, Josef Vlasak, vor. Der vielseitig begabte Handwerker habe sich beim freiwilligen Einsatz bei der Errichtung des „Werlkönigs“ und geschmackvollen Renovierung des Schießstandes für die Stadtschützen verdient gemacht. Über die Ehrung zum „Sportler des Jahres 2004“ konnte sich Michael Kindler freuen. Der 1958 geborene Schütze sei seit frühester Jugend mit dem Schießsport verbunden – zunächst in Pavenstädt und seit 1994 beim Schützenverein zu Rheda von 1833. Seine Laufbahn als Sportschütze kennzeichnen viele Erfolge und Titel. Das vergangene Jahr krönte sein bisheriges Engagement. Er wurde Landes-, Kreis- sowie Bezirksvizemeister, WSB-Pokalsieger und Dritter bei der Deutschen Meisterschaft im

Luftpistolenschießen. Im Schießen mit der Freien Pistole errang er ebenfalls die Kreis- und Bezirksmeisterschaft. Der lang anhaltende Beifall zeigte förmlich die Anerkennung der anwesenden Schützen für die Leistung der Geehrten. Großen zustimmenden Beifall erhielt ebenfalls unser Clemens Tönnies als er bekannt gab, dass der Erlös der Tombola als Beitrag für die Unterstützung der Flutopfer in Südostasien bestimmt sei. Vizebürgermeisterin Renate Reckmann zollte Respekt für die Solidarität der Schützen. Die Stadtschützen böten vielfältig Gelegenheit für eine harmonische Zusammenführung der Bürgerschaft. Nachdem der offizielle Teil vorüber war, wurde bis tief in die Nacht hinein gefeiert.



Elektroinstallationen für Haushalt und Industrie

Elektrogeräte-Service

Elektro-Meister Dieter Garthoff - Nadelstr. 4 - 33378 Rheda-WD

Tel. 05242-402 670 - Fax 05242-402 672



v.l. Oberst Detlef Klott, Vize-Bürgermeisterin Renate Reckmann, Vorsitzender Clemens Tönnies, Königspaar Sabine Südhaus und Holger Tuttas, Schütze des Jahres Josef Vlasak und Frau Angelika, Sportler des Jahres Michael Kindler mit Frau Antje

Ingo Wittkemper Bauunternehmung



Hauptstraße 67
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 - 968 863
Fax 0 52 42 - 968 864

FERNSEH SCHMITT



*Die besten Bilder der Welt
durch digitalen Satelliten Empfang*

SERVICE

erstklassige Montage
durch unser Fachpersonal!

Rheda • Berliner Str. 6 • Tel. 44167

<http://www.rheda-internet.de/fernseh-schmitt/>

Siegestrophäen für die Gewinner beim 16. Bürger- und Vereineschießen

Freude pur bei den Stadtschützen: Bei der Siegerehrung für das Bürger- und Vereineschießen im Werlkönig konnten sie eine überaus positive Bilanz ziehen: 210 passive und 129 aktive Schützen beteiligten sich an dem 16. Wettbewerb. Aus 44 Vereinen traten 80 Mannschaften an. „Wir sind mit der Resonanz gut zufrieden!“, resümierte Oberst Detlef Klott.

Die Teilnehmer traten in diesem Jahr unter der Leitung von Barbara Bocks an. Sie hatten dabei mit dem Luftgewehr und aufgelegt 20 Schuss in zwei Zehnerreihen abzugeben. Alles sei gut gelaufen, erklärte die Leiterin bei der Übergabe der Pokale für die ersten drei Platzierungen und Plaketten für den vierten sowie fünften Platz. In den zurückliegenden Wochen hatte es zuvoriges stets faire Wettkämpfe gegeben.

Nach der elektronischen Auswertung gab es folgende Ergebnisse: In der

Gruppe Passiv holte bei der Jugend – Einzel Jan Stukemeier mit 190 von 200 Ringen den ersten Platz, gefolgt von Rouven Lür (183) und Lukas Schmalenstroer (180). Im Wettbewerb der Jugend-Mannschaften waren die „Maikäfer I“ (741 von 800 Ringe) erfolgreich. Die weiteren Plätze belegten TSG Judoka I (638) und TSG Judoka II (615). Bei den Damen-Mannschaften machte das Team Kreissparkasse Wiedenbrück I (717) das Rennen, vor Thron 03/04 Batenhorst I (707) und WCV Damen III (695). Bei den Damen – Einzel lag Martina Humpe (192) vorn. Die Plätze zwei und drei belegten Daniela Bocks (187) und Elke Schalk (185). Maria Hünemeier kam bei den Damen-Alt-Einzel auf den ersten Platz (186), Martina Heide (176) erreichte den zweiten und Helga Roth (172) den dritten Platz. Unter den Schützen-Mannschaften konnte sich Westag Schlosserei I mit

763 Ringen durchsetzen. Auf die beiden weiteren Plätze gelangten Westag Türen I (748) und Thron 01/02 Batenhorst I (746). Bei den Schützen Passiv-Einzel lagen auf den drei Spitzenplätzen die Westag-Mitarbeiter Andre Metslauf (192), Norbert Adrian (192) und Markus Hemkentokrax (191). Heiko Lewke (189) siegte in der Klasse Herren-Alt-Einzel. Hier folgten Hans Finke (184) und Manfred Schnücker (184).

Bei den aktiven Schützen räumten in der Klasse Jugend-Mannschaften die Erste von St. Hubertus Batenhorst (729) sowie die Erste von den gastgebenden Stadtschützen (726) und ihre Vierte (713). Ebenfalls bei Jugend-Einzel hatten die Stadtschützen mit Susanne Neumann (196) und Jan-Michael Kindler (194) die Nase vorn vor Kai Küsterameling (193) von den Schützen von St. Hubertus Batenhorst. Der Bocks Clan kam mit 786 Ringen bei den Schüt-



J U W E L I E R

U H R M E I S T E R

• Goldschmiedemeister • Uhrmacher • Diamant u. Edelsteingutachter

Wiedenbrück • Klingelbrink 23 • Telefon 5 47 40
Rheda • Neuer Wall 11 • Telefon 4 74 51

KIKKER G M B H
ältetechnik

KIKKER Kältetechnik GmbH • An der Brücke 20 • 26180 Rastede • Tel.: 0 44 02 - 91 93 0 • Fax: 0 44 02 - 91 93 21 • E-Mail: info@kikker.de

zen-Mannschaften auf den ersten Platz. Hinter ihm platzierten sich die KG Helü (778) und St. Hubertus Batenhorst III. (774). Sebastian Claes (198) war bei den Schützen-Einzel erfolgreich. Über den zweiten Platz konnte sich Ralf Grundkötter (197) freuen und Sascha Grundkötter (196) über den dritten Platz. Marina Frau siegte in der Klasse Damen-Einzel mit 199 Ringen, vor Susanne Schomacher (196) und Nicole Grundkötter (196). Den ersten Platz belegte Barbara Bocks (199) in der Klasse Damen-Alt-Einzel. Ursula Peitzmeier (197) und Rita Fetting (195) kamen auf die beiden nächsten Plätze. Theo Geistor (199) setzte sich in der Gruppe Herren-Alt-Einzel an die Spitze. Jochen Fischer (199) und Josef Engelmeier (197) belegten die nachfolgenden Ränge.

Für die schönste Zehn erhielten Pokale Andreas Kalthoff (23,47), Nikolas



Vizebürgermeisterin Maria Schiedel und Königin Sabine II. Südhaus gratulierten den glücklichen Preisträgern.

Milchers (30,92) und Norbert Adrian (31,17) bei den Passiven. Die Treppchenplätze bei den Aktiven besetzten Stefan Funke (8,41), Karsten Hellweg (9,57) und Josef Engelmeier (13,9). Der Wanderpokal für die beste „Passiv“ Jugend Mannschaft ging an

„Die Maikäfer I“ und für die beste „Aktiv“ Jugend Mannschaft an St. Hubertus Batenhorst. Über den Wanderpokal für den stärksten teilnehmenden Verein konnte sich abermals der WCV Grüne Funken mit 29 Teilnehmern in sieben Mannschaften freuen.

Großer Ausstellungsraum für Heizung!



- Beratung - Planung - Verkauf
- Sanitäre Anlagen
- Zentralheizungs- und Lüftungsbau
- Kundendienst
- Notdienst

Geschäftsführer Bernd Dust
Brinkmeier

33378 Rheda-Wiedenbrück
Bosfelder Weg 6-8
Telefon 05242 / 44497

- werbemittelhandel
- eigene druckerei zur bedruckung von kunststoffen, holz und metall
- tampondruck
- siebdruck

m p s

multi print service GmbH

Konrad Milchers

wilhelmstraße 21
33378 rheda-wiedenbrück
tel. 0 52 42 / 40 04 22
fax 0 52 42 / 40 04 23

Wenn Pater Reinald kommt lacht selbst die Sonne

Eine besondere Freundschaft verbindet die Stadtschützen seit 10 Jahren mit Pater Reinald.

Clemens Tönnies, Vorsitzender, lernte den Pater bei einer Veranstaltung des Deutschen Fleischerverbandes in Hilchenbach bei Siegen kennen. Sie verband spontan gegenseitige Sympathie.

Pater Reinald ist ein ausgesprochen lebensbejahender und für alle Tagesfragen offener Mensch. Er hat seine Zunge am rechten Fleck, ist humorvoll, speist gerne und schätzt einen edlen Tropfen ebenso wie eine gute Zigarre, eine kleine Leidenschaft, die er mit Clemens Tönnies teilt. Dabei schwören sie auf dieselbe Marke.

Der Vorsitzende lud ihn zum Besuch des nächsten Schützenfestes in Rheda ein.

Die gastfreundschaftliche Stimmung der Stadtschützen gefiel dem Pater. In ihrem Kreis fühlte er sich sofort richtig wohl. Von nun an war es für den Pater das Selbstverständlichste an jedem zweiten Wochenende im Juni in die Doppelstadt zu kommen, um gemeinsam mit den Stadtschützen das Schützenfest zu feiern. Sonntagmittags tritt er zusammen mit der Gruppe Clemens an.

Es machte ihn im Laufe der Jahre nicht nur seine lebenslustige Mentalität bekannt. Ihm voraus eilt der Ruf, dass es gutes Wetter gibt, wenn er zum Schützenfest kommt.

Als er jetzt seinen 50. Geburtstag feierte, war es für die Stadtschützen keine Frage, ihn in großer Zahl zu besuchen. Über 100 Schützen machten sich in zwei Reisebussen auf dem Weg zu seinem

Geburtstagsfest. Er feierte in der Schützenhalle Wennemen bei Meschede.

Dass dort fast der ganze Ort auf den Beinen war, um den Geburtstag von Pater Reinald feiern, hatte wohl kaum einer erwartet. Die Abordnungen zahlreicher Vereine und Musikkzüge füllten die Schützenhalle. Unter ihnen befanden sich auch Mitglieder eines Biker-Clubs. Wohl an die 800 Geburtstagsgäste füllten schließlich die Halle.

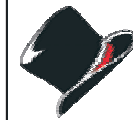
Es war ein unvorstellbar freundliches und großes Fest mit vielen Glückwünschen und musikalischen Ständen. Pater Reinald erwies sich als ein in der ganzen Gegend beliebter Mann. Es muss wohl auch mit seinem beruflichen Faible zu tun haben. Im Kloster bei Wennemen ist er für die landwirtschaft-

KOMPETENZ
im Vollwärmeschutz



FARBE • FORM • DESIGN
PRASSE
Malerbetrieb GmbH

■ **Alle Malerarbeiten**
■ **für Innen- und Außenbereiche**

 **33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK**
TEL.: 0 52 42. 44453
FAX: 0 52 42. 400 845

SL® Beschriftung
+Digitaldruck

SL® Textil
+Fahnen

SL® Werbung
Konzepte

SL® Drucksachen
Sieb + Offset

Ringstrasse 139b
33378 Rheda-Wiedenbrück

• *I'm digital*

Tel. 0 52 42. 966 933
Fax 0 52 42. 966 955



liche Versorgung und die hauseigene Metzgerei verantwortlich.

Er führt seine Aufgaben mit Leib und Seele sowie Gottesehrfurcht aus und kommt dabei viel unter die Leute. Für die Stadtschützen hielt Clemens Tönnies die Laudatio für den guten Freund.

Zusammen mit den Musikern vom Fürstlichen Trompetercorps und der ganzen Stadtschützenschar stimmte er zum musikalischen Geburtstagswunsch an.

Die Erinnerung an dieses Geburtstagsfest lässt die Stadtschützen nur schwärmen. Ein vergleichbares Geburtstagsfest hatten bislang die wenigsten erlebt. Sie freuen sich schon, wenn sie Pater Reinald wieder auf dem Stadtschützenfest begrüßen können.



Pater Reinald im Dialog mit der Schützenjugend

Hotel

am DOKTORPLATZ

Herzlich Willkommen
in Rheda-Wiedenbrück



In unmittelbarer Nähe des Schlossparks finden Sie das Hotel am Doktorplatz. Das "alte", typisch westfälische Fachwerkhaus aus dem Jahre 1732, hat seinen eigenen Charme und bietet somit ein besonderes Wohngefühl. Es beherbergt außer den 18 liebevoll eingerichteten Zimmern des Hotels, das Docter's Restaurant mit dem dazugehörigen großen Docter's Biergarten. Zusätzlich zum á la carte sind hier natürlich vielerlei verschiedene Veranstaltungen in jeder Größe und für jeden Geldbeutel möglich. Ob Geburtstag, Jubiläum, Estand, Tagung, Party, Kommunion oder Konfirmation Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse werden stets berücksichtigt und entsprechend Ihren Vorstellungen umgesetzt. Es gibt nichts, was nicht geht! Lassen Sie sich von dem umfangreichen Angebot überraschen. Das Ziel ist es, Ihnen mit freundlichem Service und guter Küche eine schöne Zeit zu bereiten.

DOCTER'S
BIERGARTEN

**Fühlen Sie sich
wohl bei uns!**

www.hotel-am-doktorplatz.de
info@hotel-am-doktorplatz.de

DOCTER'S
RESTAURANT

Berliner Str. 19
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: +49 (52 42) 9 42 50
Telefax: +49 (52 42) 94 25 79

Öffnungszeiten für das Restaurant:
Mo - Fr ab 17.00 Uhr • Sa ab 14.00 Uhr • So ab 11.00 Uhr
Bei gutem Wetter ist der Biergarten
schon ab mittags geöffnet

König der Könige gesucht und gefunden



v.l. Detlef Klott, Bärbel Riede, Oliver Tutas, Sabine Südhaus, Holger Tutas, Barbara Bocks, Heinz-Jürgen Ortmeyer

Bei dem jüngsten Pokalschießen der ehemaligen und amtierenden königlichen Majestäten und Biesterfelder wur-

den gleich vier Pokalträger gekürt. Über den Titel „König der Könige“ konnte sich Barbara Bocks freuen. Im Stechen

gewann sie mit 28 Ringen vor Klaus Berg (24 Ringe). Auf den dritten Platz gelangte Klaus-Ulrich Rüping (27). Mit dem Titel „Königin der Königinnen“ wurde Sabine Südhaus ausgezeichnet. Bei 10 Schuss auf die Glücksscheibe kam sie auf 122 Ringe, gefolgt von Gabi Hellweg (120) und Claudia Strenger-Rüping (110). Bei den Biesterfeldern konnte Oliver Tutas mit 29 Ringen den Pokal entgegen nehmen. Hier kam Klaus-Ulrich Rüping nach einem Stechen (28 Ringe) vor Heinz Börger (24) ebenfalls auf den zweiten Platz. Unter den Biesterfelderinnen zeigte sich Bärbel Riede (30 Ringe) am zielsichersten. Die Pokalträgerin hatte sich vor Evelyn Tubes (29) und Ingrid Faulhaber (28) den ersten Platz erkämpft.

Einen herzlichen Glückwunsch entbot der froh gelaunten königlichen Schar mit dem amtierenden Königspaar Holger Tutas und Sabine Südhaus an der Spitze der zweite Vorsitzende der Stadt-schützen, Detlef Klott.

MANFRED PABST

Malermeister

33378 Rheda-Wiedenbrück

Pixeler Straße 22
Privat: Schmale Straße 4

Telefon: 0 52 42 / 4 65 93
Fax: 0 52 42 / 40 20 30
Handy: 01 79 / 1 78 78 22

Decke · Wand · Boden · Fassadenschutz

Nichts liegt näher als die Provinzial!

Auch wenn es um Kundennähe geht sind wir unübertroffen. Wir sind zum Glück dort zu Hause, wo Sie es sind. Und deshalb jederzeit für Sie da - **zügig, unkompliziert und mit individuellen Lösungen.**

Ob Schadensfall oder eine andere Versicherungs-Angelegenheit, wir setzen uns für Sie ein. **Schäden** können wir in vielen Fällen **direkt per Scheck** erledigen.

Dass unsere **Beiträge außerdem günstig** sind, darüber werden Sie sich zusätzlich freuen. Außerdem beeindrucken wir durch hohe Überschussleistungen in der Lebensversicherung.

Gründe genug, sich genauer zu informieren.

Sprechen Sie uns an - unsere Geschäftsstelle ist in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

Westfälische Provinzial
Versicherung der Sparkassen

WOLFGANG BUSE

Geschäftsstellenleiter

Widumstraße 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 / 40 06 88

Hausmeister Manfred Neumann

Bislang kannten die Schützen Manfred Neumann (46) vor allem als Gruppenführer der Gruppe „74er/Jung-Gaukenbrink“. Manche Schützen nennen ihn auch „Unseren Lotto-Manni“. Sie denken dabei an die von ihm seit 1989 wahrgenommene Aufgabe als Ansprechpartner der Lotto-Gemeinschaft der Stadtschützen. 49 Schützen machen in dieser Runde mit. Manfred sammelt von allen Teilnehmern regelmäßig den fälligen Beitrag ein. Die von der Gemeinschaft eingefahrenen Gewinne kommen vor allem der Arbeit für den Schützenverein zugute. Alle zwei Jahre bleibt ein Betrag für die Organisation eines gemütlichen Abends übrig. Seit Anfang des Jahres zeichnet er auch als Hausmeister für den Schießstand verantwortlich. Die offizielle Bezeichnung lautet „Schießstandwart“. Nachdem er schon längere Zeit für Nachschub und Kasse des Cola-Automaten im Schießstand verantwortlich zeichnete, muss er jetzt auch in den neuen Räumlichkeiten regelmäßig nach dem



Manfred Neumann sorgt dafür, dass der Cola-Automat immer frischen Nachschub hat.

Rechten schauen und wenn es erforderlich ist kleinere Reparaturen durchführen, kaputte Birnen austauschen. Für die Reinemachefrau teilt er die Arbeitszeit ein oder nimmt Buchungen für Feiern der Schützen in dem neuen schmucken Gastraum entgegen. Für die Feiern nimmt er ebenfalls gerne die Getränkebestellungen entgegen. Drei Mal in der

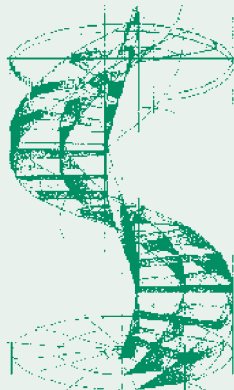
Woche ist er bestimmt im Schießstand. Bei vielen Schützen hat sich sein neues Aufgabengebiet schon herumgesprochen. Nach der Vorstellung hier in der Festschrift dürften alle Vereinsmitglieder über seine neuen Aufgaben informiert sein. Fernmündliche Reservierungen nimmt Manfred Neumann unter Ruf 48227 entgegen.

Schlosserei - Metallbau PROTTE & KELLNER

- Stahl- & Schmiedeelemente
- Treppen & Geländer
- Türen & Tore
- Vordächer & Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen
- Fenster

mit Sicherheit eine
markilux

Teckentrup
Türen • Tore • Zaun



www.protte-kellner.de

Röntgenstrasse 5a • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 0 52 42 / 4 73 41 • Tel.: 4 08 29 90
Fax: 0 52 42 / 40 03 92 • E-Mail: kprotte@t-online.de

Landgasthof Rheda

Familie Hillert

Am Faulbusch 9
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 / 5 50 70 • Fax 50 07 19



WARSTEINER



Mittagskarte: Freitag bis Sonntag

Abendkarte: täglich • Ruhetag: Dienstag

Gesellschaftszimmer • gutbürgerliche Küche

Biergarten • Frühstücksbuffet auf Bestellung

...einmal landet jeder beim **ERDINGER Weißbier**

Schießstand erstrahlt im neuen Ambiente



sechs, sieben Stunden legten sie die Kelle aus der Hand. Aus ihren freien Samstagen machten sie während der ganzen Bauphase komplette Arbeitstage mit acht, neun Stunden. Wohl an die 5000 Arbeitsstunden leisteten alleine sie – ein aner kennenswerter ehrenamtlicher Einsatz, der nicht hoch genug geschätzt werden kann und für einen großen Schützengeist spricht. Damit den Männern die Puste bei der Arbeit nicht ausging, verwöhnten ihre besseren Hälften sie mit schmackhaften Dingen für das leibliche Wohl. Ebenfalls Elsbeth und Heinz Zwoll vergaßen die zupackenden Schützen nicht. Wenn im Werlkönig was übrig geblieben war, brachte auch der Wirt Kuchen und Schnittchen vorbei. So waren die Akteure bestens versorgt. Zum Richtfest schauten in guter Nachbarschaft Heinz Rottmann mit Frau herein. Sie brachten zur Feier des Tages

Vor dem Betreten des renovierten Schießstandes hatte ich nicht erwartet, dass mich so ein freundliches Ambiente empfängt. Das elegante Interieur strahlt eine warme und gemütliche Atmosphäre aus, in der sich bestimmt jeder richtig wohl fühlt. Diese Auffassung teilen wohl alle Besucher. Der beste Beweis für die positive Resonanz ist die kontinuierlich wachsende Zahl der Mitglieder, die den Schießstand für private Feste nutzen will. Voraus ging eine mehrmonatige Bauzeit. Sie erwies sich als Rundumsanierung. Der komplette Schießstand musste von unten bis oben renoviert werden. Das begann mit einem neuen und höher gezogenen Dachstuhl. Alle Räume, einschließlich der sanitären Anlagen erhielten neue Fliesen. Die Wände wurden verputzt und gestrichen, Fenster ausgetauscht und vergrößert. Eine komplette Isolierung des Gebäudes sowie die Installation neuer elektrischer Anlagen gehörten ebenso zu den Arbeiten. Mittelpunkt der Anlage ist jetzt eine großzügige Rundtheke mit einer „Sünderbank“. Die umfangreichen Arbeiten begannen am Donnerstag nach dem Schützenfest 2004 und Freitag vor dem ersten Advent bestanden die umgestalteten Räume bei einer zünftigen Feier den ersten Praxistest. Verschiedene Schützen hatten bei den Arbeiten mit angepackt. Zum har-

38 | Schützenrevue | 2005



ten Kern der freiwilligen Helfer gehörten Detlef Klott, der für die Vorbereitung des Bauvorhabens und Bauüberwachung verantwortlich zeichnete sowie Peter Schmidt, Klaus Riede, ferner Horst Tubes, Oliver Tuttas, Thorsten Bocks und Manfred Neumann. Sie kamen unter der Woche fast jeden Abend für zwei, drei, vier Stunden vorbei, um bei den anstehenden Arbeiten kräftig anzupacken. Freitags begann ihre Schicht meistens schon gegen 13.00 Uhr. Nach

eine kleine Richtkrone mit. Lobenswert ist auch das Engagement der zahlreichen Sponsoren und der Stadt, die das Projekt mit Geld- und Sachspenden unterstützten. Nicht zu vergessen Architekt Frank Hurlbrink, der das Bauvorhaben ebenfalls intensiv begleitete. Ihnen gebührt ein ebenso großer Dank – war ihre Unterstützung doch eine weitere Voraussetzung für das Gelingen der Bauarbeiten.

In der Presse aufgegriffen...

So ist das mit dem Ehrenamt

Nicht nur die Arbeitslosigkeit bedroht das Ehrenamt in Vereinen, weil die bereits Eingespannten mehr und mehr in ihrem Beruf gefordert werden – wie Kreissportbund-Vorsitzender Günter Kozłowski anlässlich des Neujahrsempfangs anmerkte – auch andere Faktoren gefährden das Engagement in der Vereinsgemeinschaft.

Wer sich bereit erklärt hat, ein Amt zu übernehmen und dies mit viel Einsatz, zuverlässig und gewissenhaft ausübt, geht bestimmt nicht davon aus, regelmäßig mit Dankesworten überschüttet zu werden. Trotzdem sollte sich beim Amtsinhaber nicht der Eindruck verfestigen, dass er nur als automatisch drehendes Zahnrad in einer Vereinsmaschinerie gesehen wird, das durch kleinere finanzielle Zuwendungen geölt wird. Wer hilft und etwas für die Gemeinschaft tut, braucht hin und wieder ein Quäntchen Anerkennung. Mag dem

einen genügen, dass er im Verein etwas bewegen und viele persönliche Kontakte pflegen kann, freut sich der oder die andere vielleicht über ein Präsent auf dem Vereinsfest oder über eine Party der Ehrenamtlichen.

Eine abschreckende Wirkung, eine Aufgabe zu übernehmen, kann aber auch der sich steigernde Umfang des Tätigkeitsfeldes mit sich bringen. Wenn die Vereinsführung registriert, dass eine Person das ihr anvertraute Amt trefflich ausübt, gibt es nicht selten Bestrebungen, dem emsigen Mitglied noch mehr aufzubürden. Und weil gerade im Ehrenamt tätige Menschen so schlecht nein sagen können, ist die Überlastung vorprogrammiert.

Es ist nicht nur ein Fall bekannt, bei dem sich jemand mehr und mehr für den Verein aufgerieben hat, um letztlich die Notbremse zu ziehen und alles hinzuwerfen.

Das Wort als Ganzes

Wie rasch man doch Verständnis wecken kann, zeigt auch ein kleiner Text, der seit einiger Zeit durchs Internet geistert und den wir all unseren Lesern anempfehlen, die sich wie wir über Druckfehler ärgern.

Macht nichts, macht fast gar nichts, nur auf zwei Buchstaben eines Wortes kommt es wirklich an, wie wir jetzt erfahren: „Gmnäess eneir Sutide eneir eignihcesn Uvinisterät ist es nchit witigcg, in wlecehr Rneflogheie die Bstachuebn in eneim Wort snid, das ezniige, was wcihtig ist, ist, dsas der extre und der leztte Bstabchue an der ritihcegn Pstioion sehten. Der Rset knann toaelr Bsinöldn sein, tdzterm knan man ihn onhe Pemoblre Isee. Das legit daarn, dsas wir nihct jeedn Bstachuebn enzelin leesn, snderon das Wort als Gnaezs.“



Am Ruthenbach 24 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 - 4 95 62 Mobil 01 73 - 2 11 82 81
Fax 0 52 42 - 40 47 80

Garten-Center Setzer GmbH

Rheda-Wiedenbrück • Hauptstraße/Ecke Feldstr.
Tel: (0 52 42) 4 44 13

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr und Sa. 8.30 - 18.00 Uhr

www.gartencenter-setzer.de

Jetzt jeden
Samstag bis 18.00 Uhr
geöffnet.

Grün
erleben



Die Gruppe Themann beim Exerzieren im Fürstlichen Wald

Exerzieren im Fürstlichen Wald

Das Gewehrreinigen gehört zu den Höhepunkten im Terminkalender aller Schützengruppen. Sie werden schon im Vorfeld aktiv. Bei der Schützengruppe „Themann“ gibt es einen sehr zünftigen Brauch. Eine Woche vor dem Gewehrreinigen führt die Schützen eine kleine Radtour am Samstagnachmittag in die

fürstlichen Wälder von Nordrheda über Moorweg und Emser Landstraße. Im Gepäck führen sie alles mit, was zu einem zünftigen Herrennachmittag gehört. Außerdem haben sie ihre Gewehre bei. Sie klemmen an den Rädern. Das Ziel ist ein abgeschiedener Weg in den Knäppen. Dort angekommen stärken sie

sich erst einmal mit festen und flüssigen Dingen aus dem Picknick-Korb. Dann machen sie sich an das eigentliche Schützenvergnügen: Sie treten an zum Exerzieren. Schließlich soll es nach der langen Pause seit dem letzten Schützenfest wieder richtig klappen. Mit erheiterter Miene marschieren sie durch den grünen Busch. Auch der Gruppenführer übt mit kräftiger Stimme die gängigen Kommandos: „Gewehr über! Gewehr ab! Still gestanden!“ und „Rührt euch!“ hallen die Rufe aus dem Wald vielfach wider. Ein spontan aus den Reihen der Schützengruppe ausgeguckter „Schützenkönig“ nimmt die Parade mit kritischem Blick ab, motiviert die Männer zur höchsten Form. Nachdem dann alles wie am Schnürchen klappt, tanken die Schützen erst einmal wohl verdient auf. Zaungäste sind bei dem herrlichen Spaß eher die Ausnahme. Der Ort ist zu verschwiegen. Einmal kam der Fürst des Weges und fragte, was die Schützen denn dort treiben? Als er die Erklärung hörte wünschte er ihnen weiterhin recht viel Erfolg.



*Zum Schützenfest 2005
ein dreifaches „Horrido“*

Pflanzzeit denken Sie an ...



Obstgehölze



Nadelgehölze



Blütensträucher

und
vieles
mehr ...

Baumschulen
SCHNITKER
HERZEBROCK

Feldmannsweg 25
Telefon: 0 52 45 /
23 74 + 14 38

Für eine individuelle Beratung stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung.



Unvergessen bleibt der königliche Weihnachtsmarkt

Seit drei Jahren treffen sich die Männer der Gruppe Themann mit ihren Frauen zum gemeinsamen Bosseln, dem Nationalsport der Ostfriesen. Dann geht es Ende Januar mit einem Bollerwagen voller warmer und kalter Getränke sowie anderen schmackhaften Dingen für das leibliche Wohl hinaus in die ländliche Natur, um die charakteristische Holzscheibe in mehreren

Durchgängen über die Straße zu rollen. Wenn alle durchgefroren sind, geht es zu einem Schützenbruder zum Grünkohlessen.

In bester Erinnerung ist das Thronjahr 2002 von Peter und Elke Schmidt. Sie hatten die Königsguppe Themann und die beiden Königinnengruppen „Kaliber 96“ und „Riege 84“ am königlichen Palais zu einem selbst errichteten Weih-

nachtsmarkt mit richtigen Marktbuden eingeladen. Alle die dabei waren, vergessen den winterlichen Abend unter dem beschirmenden Tarnnetz mit Glühwein, Grog und anderen duftenden Köstlichkeiten nicht. Bei der Schützengruppe „Chapeau Claque“ musste das königliche Paar beim Gewehrreinigen eine besondere Prüfung bestehen. Elke war an einem riesigen Drachen aus Pappmaché angekettert. Peter musste ein zum Pferd verkleidetes Rad lenken. In einer Hand hielt er langen Spieß. Diesen musste er beim Durchfahren eines Hindernisparcours durch einen hoch über der Straße hängenden kleinen Ring stoßen. Beim Gelingen war seine Elke befreit. Beim dritten Anlauf klappte es endlich. Er konnte Elke strahlend in die Arme schließen. Eine kleine Zusatzbedingung war noch fällig. Peter musste sie mit einer Schubkarre ins königliche Lager zurückfahren. Dabei ging es über eine Wippe und eine lange Leiter. Und weil die Gaudi so viel Spaß bereitete, musste er die Tour noch gleich ein zweites Mal wiederholen.

Party Service

Elke Kleineheismann



Wie Sie es wünschen, denn schließlich ist es Ihr Fest.

B wie Buffet:
Variationen von
‘Rustikal’ bis ‘Exotisch’,
ein unerschöpfliches
Thema für eine
ungezwungene
Atmosphäre.



M wie Menue:
Bei der Auswahl
stehen wir Ihnen mit Rat
und Tat zur Seite, wenn Sie
einen exklusiven Rahmen
wünschen.

Rathausplatz 5

Tel. 0 52 42. 4 93 18

Rheda-Wiedenbrück

Wenn die Portemonnaies gewaschen werden

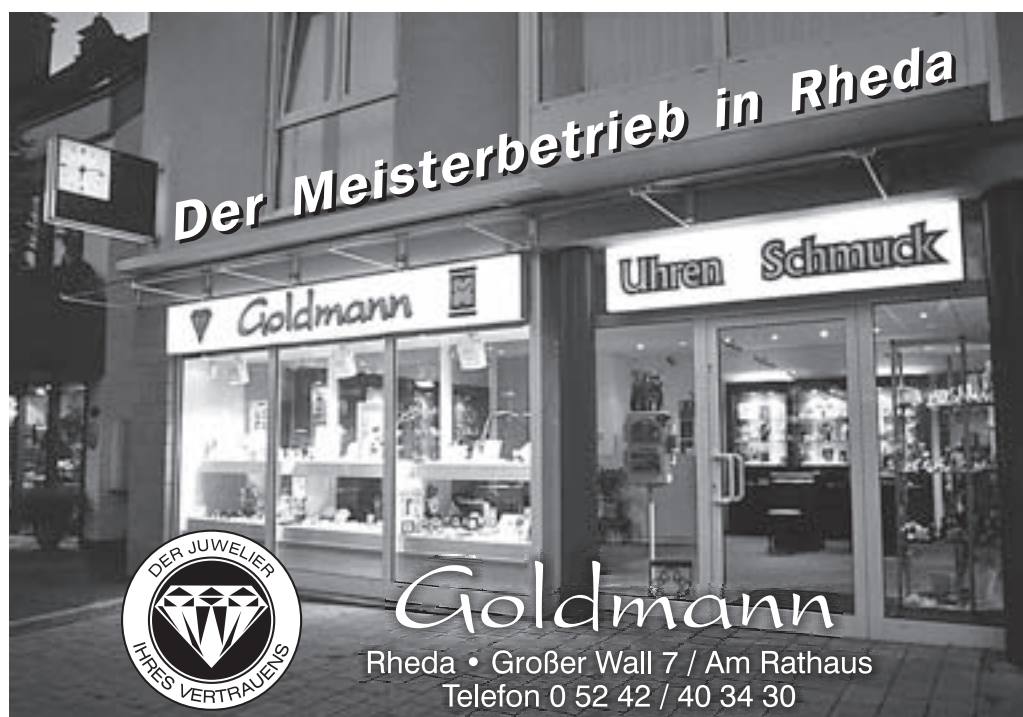
So richtig genau konnte uns keiner die Frage beantworten, welche Schützen erstmals ihre Portemonnaies in der Ems ausgewaschen hatten. Ziemlich sicher scheint zu sein, dass dieser Brauch der Stadtschützen in den 20er, 30er Jahren seinen Ursprung hatte und in dieser Zeit seinen Höhepunkt erlebte. Nach dem letzten Krieg lebte er für etliche Jahre wieder auf. Es war eine Zeit, als die Schützenfeste der Stadtschützen noch von Samstag bis Montag gingen. Die Majestäten gingen nach einer langen Montagnacht in bester Laune mit Gefolge in die direkt neben dem Festplatz fließende Ems. Dabei feuerte man sich gegenseitig zum Weitergehen kräftig an. Das Wasser reichte den Schützen meistens nur bis zu den Knien oder Oberschenkeln. Die Schützen zogen ihre Portemonnaies aus den Hosentaschen und spülten die leeren Geldbörsen mit dem Wasser des Flusses aus.



Gerhard Niestadtktötter, Schützenkönig 1930

Manchmal kam dann noch aus irgendeiner Ecke ein Pfennig zum Vorschein. Nun konnten die Männer wieder anfangen, Geld für das Schützenfest im

kommenden Jahr zu sparen. Ernst Hurlbrink fuhr sogar einmal mit dem Fahrrad durch die Ems. Nach Abschluss der fidelen Zeremonie in den



Fluten der Ems watete die froh gelaunte Thronschar wieder an das Ufer zurück. Dort kippte man das Wasser aus den Schuhen und ging anschließend mit den nassen Sachen zum Feuerwehrhaus. Es hatte sein Domizil in jenen Jahren im Bereich der kürzlich erstellten unterirdischen Überlaufanlage, gegenüber der heutigen Musikschule Venten an der Schlossstraße. Dort stärkten sich die Schützen bei warmem Kaffee und belegten Broten. Bald geriet dieser kultige Brauch in Vergessenheit. Peter Lange war es, der ihn 1988 wieder in nostalgische Erinnerung rief. Am frühen Sonntagmorgen pilgerte er mit seiner Throngesellschaft an das Emsufer um dann durch die Fluten des Flusses zu schreiten, bis sie mitten im Flussbett stehen blieben, um dort ihre Portemonnaies mit dem kühlen Emswasser zu waschen. Es war ein herrliches Vergnügen. Seit 1999 macht sich die Schützengruppe „Die Wilden“ aus dem Portemonnaiewaschen einen köstlichen Spaß. Bevor sie sich nach der

letzten Festnacht auf den Heimweg macht, führt sie die erste Etappe in das Flussbett der Ems. Auch andere Schützen machen diese Gaudi gerne mit. Wie in alten Zeiten lassen sie das Wasser der Ems durch ihre leeren Geldbörsen strömen. Neuer Zaster für das nächste Schützenfest wird sie bald wieder füllen. Als Königsgruppe brachten die Schützen der „Wilden“ beim Schützenfest 2004 das Emswasser zu ihrer Majestät Holger Tuttas. Sie füllten mehrere Flaschen mit dem kühlen Nass und schütteten ihren Inhalt beim Königspalais in einen großen Eimer um. Gut gelaunt folgte er der Einladung zur Portemonnaiewäsche – angefeuert durch die ganze Festgesellschaft. Es ist noch gar nicht so lange her, im Thronjahr von Carsten Tubes 2000/01, da probierte Andre Langlotz zur späten Stunde das Portemonnaiewaschen in dem Fischteich von Königin Gabriele Milchers. Auch beim Gewehrreinigen sind die „Die Wilden“ zu allerhand Späßen für die Throngesellschaft aufgelegt.



Gut gelaunt folgt die Festgesellschaft zur Portemonnaiewäsche. Die Majestäten wurden kräftig angefeuert.

Unvergessen bleibt unter anderem das Kutscherspiel. Zu später Stunde wird eine Geschichte erzählt. Wenn in der kurzweiligen Story die Position des Teilnehmers aus der Throngesellschaft fällt, müssen sie sich lautstark melden. Wenn es vergessen wird, gibt es ein kleines Bübertröpfchen. Die Geschichte kann je nach Bedarf beliebig lang ausgedehnt werden.

Sportheim Rheda

...das Restaurant für
Fischspezialitäten

Kneipe &
Restaurant

Restaurant: Do - Sa ab 18.00 Uhr

Fischspezialitäten

Rheda's große Auswahl
an Fischgerichten!

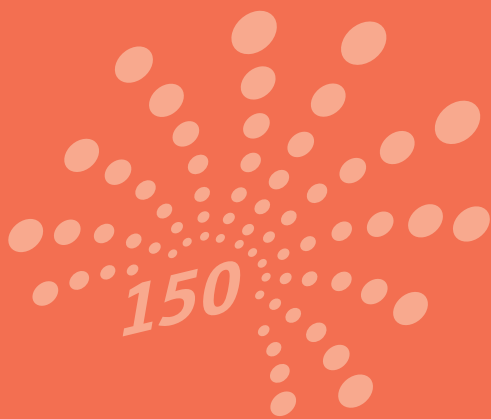
Reinkenweg 13 a • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel. 0 52 42 - 4 43 80

Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Geschafft! Rauf, Unbekannt, Ausbekannt, Ausbekannt... Schön zu wissen, dass wir uns auf unsere Bank verlassen können.

Viel Vergnügen auf dem Schützenfest wünscht Ihnen Ihr Volksbank-Team aus Rheda-Wiedenbrück!

Volksbank
Rheda-Wiedenbrück



Kreissparkasse. Seit 150 Jahren gut für die Region.

Am 15. Dezember 1855 wurde die Kreissparkasse von König Friedrich Wilhelm IV. gegründet. Seit dieser Zeit wuchsen 1.443 Taler auf eine Bilanzsumme von über 1,2 Mrd. Euro. Aus einer eisernen Kiste wurden 15 moderne Geschäftsstellen und statt Kreissekretär Emmerich betreuen heute 361 gut ausgebildete und erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unsere Kunden. Ganz nach dem Motto "Zeit für miteinander".

**Wir feiern Jubiläum,
feiern Sie mit!**

 **Kreissparkasse**



„Es wird nur der vom Beten satt, der außerdem Moneten hat“



Gruppenführer Heinz-Herbert Wenningkamp auf dem Gebetsstuhl im Kreise von Mitgliedern der Gruppe „Peterburs“.

Mit diesem Satz klingt beim Gewehrreinigen der Gruppe „Peterburs“ die große Beichte der Throngesellschaften auf dem Gebetsstuhl aus. Gruppenführer Heinz-Herbert Wenningkamp ruft zum Gebet und „Berni“ Meißner nimmt die Gebete ab. Sie hat ein ganzes Füllhorn voller Sprüche bereit. Thronherr für Thronherr und Thronfrau für Thronfrau müssen sich dieser „heiligen“ Prozedur unterziehen. Besondere Ehre widerfährt der Königin. Mit dem Befehl „Majestät, die Kutsche!“ rollt Berni mit der Schubkarre an und fährt die Königin auf dem Gefährt direkt zum Beichtstuhl hin. Das hat Tradition. Nacheinander knien die Teilnehmer aus der Throngesellschaft auf dem Gebetsstuhl nieder. Die Schützengruppe stimmt für jeden majestätischen Gast einen ganz speziellen Gebetspruch in Hoch- oder Plattdeutsch singend an: „Der Herr sei mit dir, und du mit mir, lasse niemals etwas liegen, sonst könnte es jemand anders kriegen. Amen!“ Und dann gibt's einen aus der großen Drei-Liter-Schnapsflasche, die genau über dem Gebetsstuhl an der Wand hängt. In ganz hartnäckigen Fällen scheint es so als wollten die Sprüche gar nicht enden. Jeder Thron weiß, dass ihn da eine „ganz gefährliche Sache“ erwartet.

Die Zeremonie geht zurück bis in die 70er Jahre. Der allseits geschätzte und viel zu früh verstorbene Oberst Fiti Oehle war ein ganz frommer Mann. Wer einen Schnaps haben wollte musste vorher erst beten. Dafür sorgte er. Aufgrund der Häufigkeit der Anlässe lohnte es sich eine spezielle Gebetsbank fertigen zu lassen. Die Idee hatte Heinz Möller. Er setzte den Einfall prompt in die Tat um. Natürlich war es dann Fiti, der die Bank mit ein paar Schnäpschen standesgemäß einweihete.

wünscht allen Schützen ein
kräftiges Horrido!

DOCTER'S
RESTAURANT



Hotel
am DOKTORPLATZ



DOCTER'S
BIERGARTEN



„Altes Bürgerhaus“

Gaststätte
Barbara Zumach



Wilhelmstr. 30
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (0 52 42) 4 24 38

Werlkönig

am werl 1
33378 rheda-wiedenbrück
fon (0 52 42)40 88 80



Herforder Pils

MÜNZE

Kartoffeln / Argentinische Steaks

Doktorplatz 5
Rheda-Wiedenbrück
Tel. 0 52 42 / 4 43 88



In ist, wer drin ist
Mercado-Trece
Mexican Bar & Bistro
Markt 13 • Wiedenbrück
Fon 900458



Remise

Kneipe und Biergarten
im Herzen von Rheda

Berliner Str. 22 a
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 0 52 42 - 59 82 20



ALLEN INSERENTEN UND SPONSOREN EINEN HERZLICHEN DANK



Anschriften des Vereins

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender	Clemens Tönnies, Oberstleutnant Röttkenstr. 10, Tel. 96 00 0
2. Vorsitzender	Detlef Klott, Oberst Pixeler Str. 37, Tel. 40 09 29
2. Vorsitzender	Heinz-Jürgen Ortmeyer, Oberstleutnant Havelstr. 6, Tel. 44 44 2
Schriftführer (Kommissarisch)	Barbara Bocks, Major Alter Kamp 3, Tel. 42 47 3
Kassierer	Heiko Lewe, Major Königsberger Str. 11, 33442 Herzebrock Tel. 052 45 - 22 23
Schütze im Vorstand	Hans-Joachim Schlottmann, Schütze Gütersloher Str. 89, Tel. 4 43 83
Adjutanten	Peter Schmidt, Hauptmann Krumholzstr. 25, Tel. 56 79 8 Carsten Tubes, Leutnant Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33

Verantwortliche Beisitzer:

Stellvertr. Schriftführer	Evelyn Tubes, Unteroffizier Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33
Stellvertr. Kassierer	Norbert Brinkmann, Leutnant Breslauer Str. 70, 33442 Herzebrock Tel. 052 45 - 16 40
Schießoffizier	Ewald Bocks, Major Alter Kamp 3, Tel. 42 47 3
Schießoffizier	Barbara Riede, Oberleutnant Kleistr. 10, Tel. 35 40 3
Presseoffizier	Marina Frau, Fähnrich Am Kleigraben 23, Tel. 96 70 29
Jugendsportleiter	Thorsten Bocks, Fähnrich Am Kleigraben 23, Tel. 96 70 29
Leiter der Jugendgruppe	Thorsten Roth, Leutnant Neuenkirchener Str. 60, Tel. 40 26 16
Damensportleiterin	Antje Kindler, Unteroffizier Frankensteiner Str. 7, Tel. 40 26 30
Vorsitzender der Schießsport-Abtl. und Vereinssportleiter	Michael Kindler, Unteroffizier Frankensteiner Str. 7, Tel. 40 26 30

Adress- oder Bankdatenänderung

Damit Einladungen auch beim Empfänger ankommen, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung bei Änderung der Anschrift. Das gleiche gilt bei Änderung der Bankverbindung oder Kontonummer. Dies erspart unnötige Stornogebühren.

Änderungen bitte im Abschnitt eintragen und Absender nicht vergessen.

Absender: _____

Folgendes hat sich bei mir/ uns geändert:

Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
Handy:	
Bankdaten:	
E-Mail:	
Schützengruppe:	

Bitte frankiert zurück schicken an: Barbara Bocks, Alter Kamp 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück oder am Schießstand abgeben.

Anschriften des Vereins

1. Kompanie

Kompaniechef	Barbara Bocks, Major Alter Kamp 3, Tel. 42 47 3
Stellvertreter	Peter Korte, Leutnant Grädieckstr. 3, Tel. 42 99 6
Kompaniefeldwebel	Hendrik Eckert, Feldwebel Dr.-Rötscher-Str. 1, Tel. 40 78 64
Gruppe Clemens	Clemens Tönnies, Oberstleutnant Röttekenstr. 10, Tel. 96 00 0
Gruppe Diana	Elke Lotties, Unteroffizier Birkenweg 6, Tel. 37 71 60
Gruppe Elite 85	Karsten Winkler, Unteroffizier Fontainestr. 45, Tel. 40 17 93
Gruppe Linnhoff	Stefan Mettenmeyer, Unteroffizier Fliederweg 2, Tel. 43 69 6
Gruppe Peterburs	Heinz-Herbert Wenningkamp, Hauptmann Gütersloher Str. 16, Tel. 44 28 0
Gruppe Themann	Peter Schmidt, Hauptmann Krumholzstr. 25, Tel. 56 79 8
Gruppe Die Wilden	Holger Tuttas, Unteroffizier Portlandstr. 4, Tel. 0173-52 85 56 8
Gruppe Phase II.	Dr. Jens Daniel, Unteroffizier Rathausplatz 16, Tel. 40 11 14

2. Kompanie

Kompaniechef	Klaus Berg, Hauptmann Oelder Str. 75, Tel. 44 87 6
Stellvertreter	Georg Wolf, Leutnant Gütersloher Str. 85 a, Tel. 47 51 9
Kompaniefeldwebel	Dieter Eschke, Stabsfeldwebel Alleestr. 21, Tel. 47 16 4
Gruppe 74er/Jung	Manfred Neumann, Leutnant Bonhoefferstr. 47, Tel. 48 22 7
Gaukenbrink	Dieter Niermann, Unteroffizier Hagedornstr. 3, Tel. 44 47 8
Gruppe Ellebracht	Jens Noack, Fähnrich Hellingrottstr. 99, Tel. 57 11 6
Gruppe Gaukenbrink	Friedhelm Schmidtmann, Hauptmann Parkstr. 6, Tel. 45 46 3
Gruppe Pohlmann	Ursula Arzu, Fähnrich Kapplenkamp 15, Tel. 46 92 7
Gruppe Riege 84	Hans-Aloys Mingers, Unteroffizier Gaukenbrinkweg 3, Tel. 0173-29 42 53 9
Gruppe PimPim04	

Geschäftsanschrift: Postfach 24 64,
33352 Rheda-Wiedenbrück

Internet: www.stadtschuetzen-rheda.com

Schießstand: Am Werl 3, 33378 Rheda-Wiedenbück
Tel.-Nr.: 052 42 - 42 90 9
Trainingszeiten: Mo. ab 18.00 Uhr,
Luftgewehr, Luftpistole u. Großkaliber
Do. ab 19.00 Uhr,
Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber
Sa. 14.00 - 16.00 Uhr, Jugend,
Luftgewehr u. Armbrust
So. 10.00 - 12.00 Uhr,
Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber

Schießstandwart: Manfred Neumann, Leutnant,
Bonhoefferstr. 47, Tel. 48 22 7

3. Kompanie

Kompaniechef	Hans-Albert Lange, Major Triftstr. 49, Tel. 85 93
Stellvertreter	Michael Perschke, Fähnrich Varenseller Str. 131, 33397 Varensell Tel. 0 52 44 - 10 14 70
Kompaniefeldwebel	Bernhard Schulte, Hauptfeldwebel, Peterstr. 9, 33659 Bielefeld Tel. 0 52 1 - 40 39 28
Gruppe Chapeau Claque	Carsten Tubes, Leutnant Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33
Gruppe Fortuna	Evelyn Tubes, Unteroffizier Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33
Gruppe Garde `80	Hans-Albert Lange, Major Triftstr. 49, Tel. 85 93
Gruppe Jung-Schwiemel	Karl Filter, Unteroffizier Schmiedestr. 21, Tel. 34 82 3
Gruppe Milchers	Richard Neumann, Feldwebel Wöstmannsweg 29, 33332 Gütersloh Tel. 5 52 41- 46 32 2
Gruppe Otto-Otto	Willy Westermann, Hauptmann Neuenkirchener Str.26 a, Tel. 42 43 1
Gruppe Treff Vier	Wolfgang Hoffmann, Unteroffizier Linzer Str. 6, Tel. 46 94 5
Gruppe Gaukenbrinkschützen Vom Fasanenwald	Werner Eckert, Major Neuenkirchener Str. 41, Tel. 42 41 4

Jugendzug

Zugführer	Thorsten Roth, Leutnant Neuenkirchener Str. 60, Tel. 40 26 16
Stellvertreter	Thorsten Bocks, Fähnrich Am Kleigraben 23, Tel. 96 70 29
Zugfeldwebel	Nico Schmidt, Feldwebel Krumholzstr. 25, Tel. 56 78 9
Gruppe Kaliber 96	Thorsten Bocks, Fähnrich Am Kleigraben 23, Tel. 96 70 29
Gruppe Millennium	Sebastian Neumann, Unteroffizier Ostmarkstr. 8, Tel. 46 49 3
Jugendgruppe	Karsten Hellweg, Unteroffizier Bismarkstr. 2, Tel. 47 85 4 Markus Alterbaum, Unteroffizier Rotdornallee 47, Tel. 44 61 4

Bitte Termine schon vormerken!

Redaktionsschluß für 2006:

10. April 2006

Berichte an: Barbara Bocks

Abholen der Hefte:

Do. 18. Mai 2006, 19 Uhr

Impressum: Herausgeber: Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833 |
Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn | Auflage: 8.000 Stück | Fotos:
Leihgabe unserer Schützenkameraden | Redaktion: Raimund Kemper,
Barbara Bocks | Layout: ME Werbeagentur GmbH & Co. KG



trinkgut



Grube KG

Der etwas andere Getränkesupermarkt



Bei uns findet man nicht nur über 400 verschiedene Bierspezialitäten, sondern auch alles andere an Getränken in einer außergewöhnlichen Vielfalt auf ca. 1000 m². Darüber hinaus bieten wir viele interessante Sonderposten sowie interessante Saison-Artikel wie z.B. Grillartikel.

...und falls die nächste Party ansteht, sind wir für Sie die erste Adresse in punkto Fassbier, Stehtische, Bierzeltgarniturverleih... Einfach fragen!

**Am besten sofort unsere Telefonnummer notieren
Tel.: 0 52 42 / 93 86 80 • Fax: 0 52 42 / 93 86 78
Feldhüser Weg 28**